

Silbertaler Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at, Ausgabe Dezember 2018, Nr. 13



**Straßensanierung
Kristbergstraße**

Bericht Seite 8



© Toni Meznar

Liebe Einheimische und Mehrheimische, geschätzte Leserinnen und Leser,

Ein intensives und spannendes Jahr 2018 verabschiedet sich. Im

Namen der Gemeinde darf ich mich wieder bei einigen Persönlichkeiten recht herzlich bedanken bzw. diese willkommen heißen.

Für eine gemeinsame und wohlwollende Zusammenarbeit aller SilbertalerInnen, Tourismus, Land-, Forst-, Jagdwirtschaft, den Gewerbebetrieben und der Gemeinde Silbertal sind wir stets bemüht. Wir wünschen auf diesem Wege allen für die Zukunft alles Gute, zufriedene Gespräche untereinander und ein auf Augenhöhe gutes Miteinander, beste Gesundheit und Gottes Segen.

Weiters ist es mir ein sehr großes Anliegen, mich bei euch allen für eure Mitarbeit, euren Einsatz und euer Engagement für „unsere Gemeinde“ bedanken, allen voran bei den Gemeindebediensteten, den Vereinen, der Pfarrei, dem

Kindergarten- und Schulpersonal und den gewählten Gemeindevandataren.

In diesem Jahr wurden zwei wichtige infrastrukturelle Signale mit der Baufertigstellung des voraussichtlich letzten Kanalabschnittes ABA 07 Buchen – Ganlättsch, im Bereich Ganlättsch, gesetzt. Hier wurde für das Jahr 2019 zudem die wasserrechtliche Genehmigung zur Errichtung eines Löschwasserbehälters im Ausmaß von ca. 30m³ Nutzinhalte, angesucht. Weiters wurden für die gemeindeteinterne Vernetzung im Zuge der verschiedenen Bauangelegenheiten div. Leerrohre für den Glasfaserausbaun nun auch die ca. 2500 lfm lange Leitungen eingeblasen und für die weitere Verwendung vorbereitet.

Euer Bürgermeister
Thomas Zudrell

PATRICK SÄLY PHOTOGRAPHY



Silvesterfeuerwerk

Für den Jahreswechsel vom 31.12.2017 auf den 01.01.2018 wurde von der Trachtengruppe Silbertal erstmalig beim gemeinsamen Silvesterfeuerwerk beim Feuerwehrgerätehaus ein Ausschank mit Bewirtung für die Silvesternacht organisiert und

durchgeführt. Unter schöner Beteiligung der Bevölkerung und der Silbertaler Gäste hatte mit großer Beteiligung auch das „Lättleschießen“ stattgefunden. Wir weisen hiermit nochmals darauf hin, dass aus Sicht der Gemeinde keine weiteren

Abschussplätze im Ort gewünscht sind. So kann hier eine Eingrenzung einer möglichen und unkontrollierten Brandsituation und Umweltverschmutzung im Silbertal eingehalten werden.

Schiwoche des Kindergartens

Wie auch schon die letzten Jahre wurde für den Silbertaler Kindergarten eine Schiwoche am Hochjoch organisiert und durchgeführt. Mit viel Eifer und Freude waren alle Kinder des Silbertaler Kindergartens bei der Schiwoche mit dabei. Unterstützt von der Schischule Silvretta Montafon am Hochjoch, Intersport Montafon, der Firma ERVO sowie der Gemeinde Silbertal wurde es zu einer erlebnis- und erfolgreichen Schiwoche für die Kinder. Zum Abschluss der Schiwoche gab es noch ein kleines Schirennen aller Teilnehmer, wo es letztendlich nur Sieger und fröhliche Kinder gab.



Ehrungen von Mitgliedern der Bergfreunde

Am 19. Jänner, bei der 30. Jahreshauptversammlung der Silbertaler Bergfreunde, wurde Obmann Walter Zudrell, Schriftführer Ludwig Boll und Kassier Hans Netzer als Gründungsmittglieder die 30-Jahr-Ehrung sowie Helmut Ganahl die 25-Jahr-Ehrung zu teil.

Ebenfalls jährt sich in diesem Jahr das 30-jährige Bestandsjubiläum

der Bergfreunde Silbertal.

Die Gemeinde Silbertal bedankt sich hiermit nochmals für ihr freiwilliges Engagement, die Erhaltung der Wanderwege und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde seit vielen Jahren. Wir sind stolz, euch in Silbertal beheimatet zu haben und hoffen auf noch viele gemeinsame und tatkräftige Jahre.



Ehrungen durch Konsumgenossenschaften

Beim diesjährigen „außerordentlichen“ Verbandstag des Konsumverbandes der österreichischen Konsumgenossenschaften in Feldkirch wurden Schriftführer Adolf Bargehr (für 30 Jahre) und Obmann Josef

Dönz vom Österreichischen Konsumverband für ihre langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten im Konsumverein e.G. Silbertal GmbH, geehrt.

Wir schließen uns hier dem Dank an

die beiden Herren für ihre Tätigkeiten fürs Silbertal an und wünschen ihnen weiterhin viel Energie in ihren Ämtern für unseren „Dorfladen“ im Silbertal.



Agathatag

Am 5. Februar war der jährliche Agathatag mit der Hl. Messe am Kristberg.

Bei herrlichem Wetter und nicht allzu tiefen Temperaturen fand der Gottesdienst im Beisein der Schüler unserer VS-Silbertal, Eltern und Einheimischen und Segnung des Brotes in der Kapelle zur Hl. Agatha durch Pfarrer Hans Tinkhauser, am Kristberg statt. Legendär ist im Anschluss das bereits zur Tradition gewordene Ausjassen einiger gewiehener Agathabrotlaibe, das bis in die späteren Nachmittagsstunden andauerte.



heidawättr – hennatschättr

heidawättr, heidawättr – hennatschättr – des isch dr taler fasnatrauf. I dem johr hot bereits d'r 27. Faschingsomzug im Tal, betreut und v'ranstaltat vo da Taler Bergfreunde, stattfonda. Es isch wedr an klina abr fina met 12 gruppana, wo a paar uswärtigi Narra met to hon wia Gola Troli, Gampräzter Narra un vil me. Öbr z' Jor hon si im tal wedr a paar Hoppala's, Vorfäll un Anek-

dota ereignat dia „d'r Shtinabuab“ im A'schluss im Vreinshus wedr ägastendig vortrega hot könnä. För d'musig isch d'r Kurt zuastendig gsi, för z'schwätza bim Konsum hot d'r Elmar sini stimm a'botta - un des hon si al guat g'machat. I denk ma wört si des nöschtl Johr o wedr froga.

A vergältsgott gilt natürlü oh allna Narra un Zuaschauer osm Tal.



Schirennen des Kindergartens und der Volksschule

Am Rosenmontag findet bekanntlich das legendäre Schirennen von unserem Kindergarten und der Volksschule - Silbertal, auf dem Kristberg statt.

In diesem Jahr war wieder auffallend, dass alle Kinder alleine durch die gesetzten Tore fuhren, was sicher auch auf die seit mehreren Jahren regelmäßigen Schiwochen des Kindergartens und der Volksschule - Silbertal zurückzuführen sind. Sehr gut hat sich auch die Familienwertung be-

währt – in diesem Jahr sind Markus und Michael Bargehr mit der gleichen Zeit ins Ziel gefahren. Herzlichen Dank dafür allen Beteiligten für ihre Mithilfe, den Sponsoren der Pokale und der Naschereien für die Kinder, Lecksuche Stemer Elmar, dem Wintersportverein, der Montafoner Kristberg Bahn, der Silvretta Montafon, Intersport Montafon und den Schischulen, Lehr- und Kindergartenpersonal und Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung bei den Schiwochen.



Schönste Funkenhexe

13.02.2018 Ein großer Erfolg war die alljährliche Prämierung der schönsten Funkenhexe Montafon's, die wieder am Faschingsdienstag in Schruns stattgefunden hat. Wie die

letzten Jahre war auch in diesem Jahr eine Silbertaler Hexe mit von der Partie. Bei der Prämierung erreichte die Silbertaler Hexe den ausgezeichneten 2. Platz. Wie alle Jahre wurde

sie vom Silbertaler Kindergarten hergestellt, herzlichen Dank für eure kreative Ader ;-) und den Eltern für die Bereitstellung der notwendigen Bastelutensilien.

Traditionelles Funkenabbrennen

Am 17. und 18. Februar haben mit viel Herzblut die Silbertaler Funkenbauer ihre erbauten Funken angezündet.

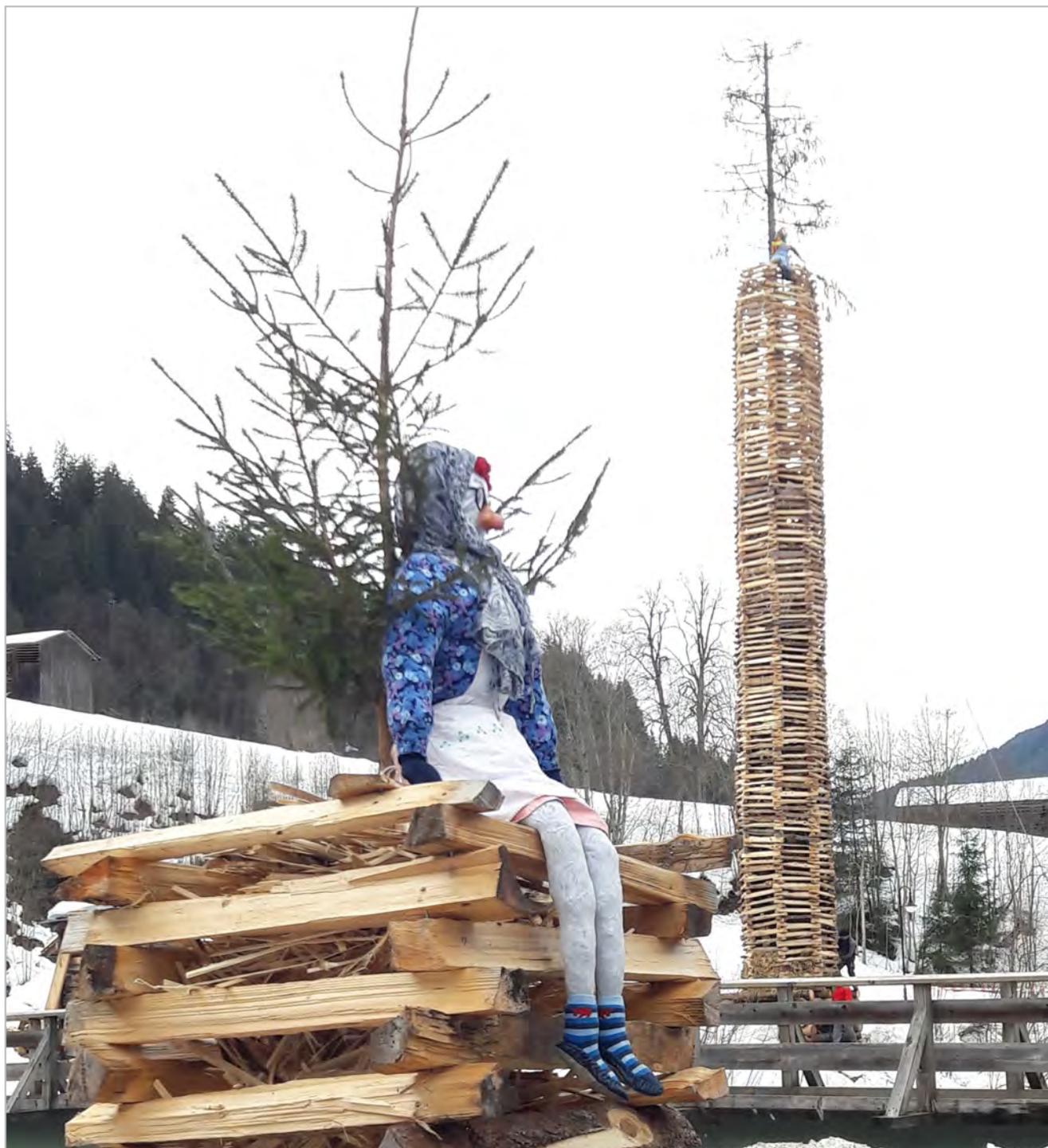
Das alljährliche und traditionelle Funkenabbrennen in unserer Region, mit den 5 Funken allein im Gemein-

degebiet von Silbertal, wurde auch von verschiedenen Funkenzunftkollegen besucht.

Diese Tradition ist es wert aufrecht zu erhalten, dafür gilt ein recht herzlicher Dank allen Verantwortlichen. Mit dabei sind die Funken am Bronnafeld, Bronnahus, Althus,

Kreschbrig und im Tal.

Es soll jedoch bei aller Tradition für die Zukunft, die Sicherheit für Personen und Feuer stets bestens gewahrt und im Auge behalten und wenn nötig die Vernunft walten gelassen werden.





Wintergolf am Kristberg

Nach einem Jahr Pause hat am 3. März wieder das bereits legendäre und weit über die Grenzen hinaus bekannte „3. Wintergolf am Kristberg“ in einer der schönsten Regionen des Montafons stattgefunden.

Durchgeführt wurde dies Veranstaltung wieder durch den Golfclub Montafon in Tschagguns und Greenkeeper Thomas Tschanz aus Sil-

bertal. Es waren wieder an die 50 Golfer aus nah und fern mit von der Partie. Großer Dank gilt hier auch dem Initiator Thomas Tschanz, der Montafoner Kristbergbahn, die mit ihren Gerätschaften wieder für hervorragende Verhältnisse gesorgt hat und dem Golfclub Montafon für die Durchführung dieser werbungsträchtigen Veranstaltung in Silbertal.



4. Langlauf Charity

Die Langlauf - Charity hat am Kristberg wieder mit sehr vielen TeilnehmerInnen, die sich in den Dienst einer sehr guten Sache machten, stattgefunden.

Herzlichen Dank dem Langlaufteam von Montafon Tourismus, dem Team vom Eltern Kind Zentrum Montafon und allen EinzelteilnehmerInnen für ihre tollen Leistungen von 1 bis zu 5 Runden. Die Höhenloipe am Kristberg ist mit ca. 11km ein perfekter Austragungsort für diese Veranstaltung. Mit über 1000 gelaufenen Kilometern wurde wieder ein neuer Rekord aufgestellt. Die Gesamtsumme der Charity Veranstaltung beläuft sich auf ca. € 6.000.-- Hieraus wurde das EKIZ in Schruns mit € 1.500.- unterstützt, der Rest ging wieder an



das „Netzwerk für Kinder“. Wir danken hier nochmals aufrichtig allen Teilnehmern und Gönnern für ihre

Mithilfe einer besonderen sozialen Aktion für das „Netzwerk für Kinder“.

Suppentag für den guten Zweck

Am 15. März feierten wir Palmsonntag. Bei herrlichem Wetter trafen sich Schülern der Volksschule, Pfarrer Georg Nigsch und vielen SilbertalerInnen beim Sparmarkt.

Im Anschluss an die Segnung der Palmsträuße durch Pfarrer Georg Nigsch beim Sparmarkt führte der Weg zur Kirche, wo auch der Gottesdienst gehalten wurde.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand erstmals ein Suppentag im Silbertaler Vereinshaus statt. Organisiert und durchgeführt wurde dieser von Ortsbäuerin Luzia Loretz und ihrem Team. Der Großteil des Erlö-



ses dieser Veranstaltung (460 Euro) wurde an Pfarrer Georg Nigsch überreicht, um es an senie ehemalige Gemeinde in Ecuador zu übermitteln.

Herzlichen Dank an Ortsbäuerin Luzia Loretz mit ihrem Team für die Durchführung des Suppentages im Silbertal, wir hoffen natürlich auf Fortsetzung im Jahr 2019.

Beim traditionsreichen „Bludenz läuft“ hat die Volksschule Silbertal wieder einem tollen Mannschaftserfolg unserer SchülerInnen in Bludenz erlaufen.

Nach einigen Lauftrainings während

des Unterrichtes in der Volksschule wurden diese mit dem 1. Rang für die 1- und 2. Klässler der Jahrgänge 2010 und 2011 belohnt. Aber auch die 3. und 4. Klasse hat wieder ihr sportliches Können unter Beweis gestellt.

Vielen Danke allen Lehr- und Begleitpersonen, die dieses tolle Laufspektakel unterstützt haben und ohne diese dies nicht möglich wäre – herzlichen Dank dafür!



Toller Erfolg beim Boulder cup

Wieder ein toller Erfolg unserer Volksschule beim Boulder cup in der „Klimmerei“ in Bürs.

Nach einigen Trainingseinheiten in der Klimmerei in Bürs stand der Wettbewerb am 4. Mai an. Insgesamt 120 Kinder aus sechs Klassen nahmen am diesjährigen Volksschul-Boulder-

cup in Bürs teil.

Ein Funkeln in den Augen und groß war die Freude, als die Volksschule Silbertal als Sieger gekürt wurde und somit auch in diesem Jahr wieder den ersten Preis erbouldert hatten. Der Hauptpreis ist ein Bouldertraining mit dem Chef der Klimmerei! Herzlicher Dank gilt an dieser Stelle

der Klimmerei in Bürs für die Durchführung dieser Veranstaltung und wie immer aber auch vor allem an die verantwortlichen Lehrpersonen Andrea Küng und Katharina Engstler der Volksschule Silbertal und die begleitenden Eltern. Gerade mit solchen außerschulischen Aktivitäten kommt Abwechslung in den Schulalltag!

Dankeabend für Ehrenamtliche

Am 19. April lud die Vorarlberger Landesregierung zu einem Dankeabend zugunsten ehrenamtlicher Tätigkeiten im Bereich der Kirche, in den Sonnbergsaal Nüziders.

Aus dem Silbertal wurden mit Frau Brigitte Bargehr, Herrn Netzer Hans und Adolf Zudrell (hat z.B. im Jahr durchschnittlich 5.500 Führungen in der St. Agatha Kirche am Kristberg!) seitens des Landes Vorarlberg für ihre langjährigen Tätigkeiten für unsere Kirchengemeinschaft in Silbertal geehrt. Wir schließen uns dem Dank und der Gratulation an und hoffen weiterhin auf ihre Unterstützung.





Baubesprechung – Kristbergstraße

Am 23. April fand die erste Baubesprechung für den Restausbau der Kristbergstraße für den Bereich Innerkristberg statt.

In der ersten Maiwoche wurden die Arbeiten aufgenommen. Auch hier nochmals vielen und herzlichen Dank allen Grundeigentümern für ihre Mithilfe zur Umsetzung dieses wichtigen und zukunftsweisenden

Projektes der Region Kristberg. Diese Arbeiten werden im Jahre 2019 abgeschlossen. Somit wurde nach der Gründungsversammlung vom 29. Juli 2010 in den letzten 9 Jahren der Kristberg mit der kompletten Straßensanierung, der neuen Trinkwasserversorgung und ebenfalls im Zuge der Bauarbeiten der Abwasserversorgung zukunftstauglich gemacht. Hierzu gilt allen Voran

auch dem Land Vorarlberg für die finanzielle Unterstützung, der Abt. Ländliches Wegenetz ein herzlicher und großer Dank, nicht weniger gedankt sei auch dem gesamten Ausschuss der Genossenschaft und allen Baufirmen, die ihr Möglichstes unternommen haben, damit die Anrainer „fast“ keine Einschränkungen erfuhren.

Kanalisierungsarbeiten – Buchen und Ganlättsch

Ebenfalls in der letzten Aprilwoche wurden die Arbeiten für den Restausbau der Kanalisierungsarbeiten für den Bauabschnitt 07 Buchen und Ganlättsch in der Parzelle „Ganlättsch“ aufgenommen.

Mit der Firma Gebrüder Vonbank aus Schruns haben wir auch hier eine einheimische Firma für die Bauarbeiten gewinnen können. Großer Dank gilt auch hier wieder allen Grundbesitzern für ihre sehr gute Zusammenarbeit zur Umsetzung dieses Projektes. Da hier die Vorgaben und Notwendigkeiten eines Kanalschlusses ermöglicht werden, sind



auch hier für die Zukunft die Möglichkeiten für bauliche Tätigkeiten

und Ansiedelungen von jungen Familien und Personen gegeben.

MANGENG
Transporte GmbH

6780 SILBERTAL

Fronleichnamsprozession

Am letzten Sonntag im Mai fand die Fronleichnamsprozession mit der Silbertaler Bevölkerung und den Silbertaler Vereinen statt.

Beginnend von unserer Kirche zum

Hl. Nikolaus weiter zum Gemeindegastamt, Sparmarkt, Kristbergbahn bis zum Feuerwehrhaus und retour mit der abschließenden Agape in der Kirche zum Hl. Nikolaus. Musikalisch wurde die Prozession von

unserer Bürgermusik unter der Stabführung von Simon Ganahl. Dank gebührt einer Abordnung der Gemeindevertretung für das tragen des „Himmels“.

Erstkommunion

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich drei Mädchen und sechs Buben der Pfarrgemeinde Silbertal gemeinsam mit ihrer Religionslehrerin Elisabeth Piske, ihrer Klassenlehrerin Brigitte Bargehr, Pfarrer Georg Nigsch und ihren Eltern auf ihre Erstkommunion vorbereitet.

An ihrem Ehrentag begleiteten viele Verwandte, Freunde und Bekannte die festlich gekleideten Erstkommunikanten in die Kirche. Pfarrer Georg Nigsch gestaltete einen sehr lebendigen und persönlichen Gottesdienst, an welchem die Erstkommunikanten mit Freude und sehr aufmerksam teilnahmen.

Und so wie die Kinder strahlte auch das Sonne vom Himmel.

Die musikalische Umrahmung der Feierlichkeit erfolgte durch die Bürgermusik Silbertal unter der Leitung von Evelyn Sadjak. Im Anschluss an die Messe teilten die Erstkommunikanten mit allen Anwesenden Brot.



Die Erstkommunikanten v. li.: Louis, Adriano, Johannes, Michael, Laura, Aileen, Amelie, Elia und Kilian bedanken sich auf diesem Wege bei allen, welche zum guten Gelingen dieses feierlichen Anlasses beigetragen haben.

© Foto: Marita Bitschnau photosense



Errichtung eines Löschwasserbehälters

Mit einem einstimmigen Grundsatzbeschluss in der 24. Gemeindevertretungssitzung am 07. Juni wurde die Errichtung eines Löschwasserbehälters in der Parzelle Ganlättsch mit ca. 30-40m² Löschwasser für die Erstversorgung gefasst.

Hiermit wird nun auch die Parzelle

Ganlättsch der Erstversorgung mit Löschwasser gerecht. Hier gilt ein großer Dank an die Grundeigentümer für die Bereitstellung der Grundstücke für den Hochbehälter, den Hydranten und zur Möglichkeit das Überwasser der Quellen zu nutzen. Von den Quellbesitzern kam ohne zu Zögern ein klares Ja für die Benützung des Überwassers, dazu nochmals

herzlichen Dank im Namen der Bewohner der Parzelle Ganlättsch. Dies ist wieder ein großer Schritt für die Sicherung der Objekte in entfernteren Lagen und Erweiterung der Grundinfrastruktur. Auch dieses Projekt wurde nach vielen Jahr(zent)en nun zur Umsetzung gebracht. Die Umsetzung dieses Projektes wird wahrscheinlich im Jahre 2019 sein.

Sakrament der Firmung

Im Beisein von Bischof Benno Elbs wurde am 10. Juni Hl. Firmung mit 12 Firmlingen im Silbertal durchgeführt. Bei herrlichem Wetter und in Begleitung unserer Bürgermusik

unter der Leitung von Evelyn Sadjak und vielen Bekannten und Verwandten sowie Silbertalerinnen und Silbertalern wurde die Hl. Firmung von unserem Bischof Benno Elbs

und Pfarrer Georg Nigsch gefeiert. Wir wünschen den Kindern und Jung erwachsenen für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen!



Die Silbertaler Firmlinge v.li.: Robert, Julia, Lysander, Alissa, Mathias, Niklas, Amrei, Felix, Katrin, Lukas, Maximilian und David mit Firmspender Bischof Benno Elbs und Pfarrer Georg Nigsch.

Ausstellungseröffnung im Bergbaumuseum

Am 14. Juni fand im Silbertaler Bergbaumuseum die Ausstellungseröffnung „Das Montafoner Wappen – Geschichte und Legende“ im Beisein von LT Präsident Mag. Harald Sonderegger statt.

Im Vorfeld der Eröffnung hat Landtagspräsident Sonderegger das Sägewerk Bitschnau besucht, um einen Einblick hinter die Kulissen des Familienbetriebes zu bekommen. In weiterer Folge gab es noch Gespräche mit dem Gemeindevorstand über verschiedene Gemeindeangelegenheiten. Da bei der Sprechstunde keine Interessierten aus der Bevölke-



rung anwesend waren, wurde noch rege über verschiedene Landesthemen diskutiert und informiert. Dazu

nochmals herzlichen Dank für dein Kommen geschätzter Landtagspräsident Mag. Harald Sonderegger.

Tanklöschfahrzeug

Mit dem Start der Überstellung unseres TLF 2000 am 22. Juni gab es am Vortag nochmals ein kurzes Nachhause kommen und eine gemeinsame Verabschiedung unseres TLF 2000 mit der damaligen Fahrzeugausschuss der Feuerwehr Silbertal, die maßgeblich bei der Anschaffung mitverantwortlich waren.

Das Fahrzeug wurde 1987 in den Dienst gestellt und vom Fahrzeugausschuss Josef Erhard, Christian Bitschnau, Viktor Bargehr, ABgm. Willi Säly und AKdt. Josef Dönz in Empfang genommen. Nun nach über 30 Jahren im Dienst zum Schutz der



Bevölkerung, von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden verschiedenster Elementarereignissen und Brand begann die Reise mit den Fahrern Kdt. Josef Dönz und Peter Bargehr nach Moldawien.

Für Interessierte ist im Bürgerservice ein Fotobuch mit den Impressionen der rund 2400 km langen Reise unseres Feuerwehrautos zum Bestimmungsort „LARGA“ in Moldawien um € 25.-- zu erwerben.

Kanalabschnitt Ganlättsch

Am 20. Juni wurde nun der voraussichtlich letzte Kanalabschnitt BA 07 „Ganlättsch“ mit dem Schacht Nr. 10 erreicht.

Dies ist aus derzeitiger Sicht neben zukünftig kleineren Arbeiten im Bereich der Abwasserentsorgung in Silbertal der letzte große Abschnitt.

Sehr großen Dank gilt hier der gesamten Bevölkerung in Silbertal für ihre Mitarbeit und auch Verständnis während der allgemein notwendigen Bauarbeiten für die Bereiche der Abwasser-, Wasser- und Löschwasserversorgung. Mit den Gesamtinvestitionen für diese Bereiche in den vergangenen Jahren von ca. €

3,2 Mio. wurde auch das Gemeindebudget sehr belastet. Hier gilt es nun generell, die Ausgaben auf Gemeindeseiten auf das Notwendigste zu beschränken

Mit den Restarbeiten im Laufe des Jahres werden nun auch die Arbeiten im Bereich Ganlättsch abgeschlossen.

Montafon Arlberg Marathon

Am 30. Juni fand der bereits 16. Montafon Arlberg Marathon mit den drei Kinderläufen in Silbertal, dem Marathon von Silbertal nach St. Anton a. Arlberg mit Start im Silbertal, mit fast 800 internationalen Teilnehmern bei herrlichem Wetter statt.

Die alpine Traumlandschaft trägt. Der Montafon Arlberg Marathon verlangte den Teilnehmern auf dem Weg von Silbertal nach St. Anton a. A. alles ab. „Für die LäuferInnen herrschten an diesem Samstag wieder optimale Bedingungen“, mit rund 200 Freiwilligen, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten, hatte wieder ein unfallfreier Lauf stattgefunden. Mit einem Kamerateam aus Holland das eine Läuferin betreut

und begleitet hat, wurde nun auch der holländische Markt angegangen. Nach 3 Stunden 27 Minuten und 13,5 Sekunden stand der Jubiläumssieger fest: Oldrich Janecek aus Tschechien. Bei den Frauen holte sich die Vorarlbergerin Andrea Feuerstein-Rauch den Jubiläumssieg – schon 2015 stand sie ganz oben auf dem Podest. Die Organisatoren – die Gemeinde Silbertal, der Tourismusverband St. Anton a. A. und Montafon Tourismus – sorgten auch abseits des klassischen Marathons mit dem Montafon Arlberg Trail und dem Panoramatrail für sportliche Herausforderungen beim Montafon Arlberg Marathon powered by Sparkasse.

Auch die kleinen Beine kamen nicht zu kurz: Der Sparefroh Kindertrail

für Kinder und Jugendliche war einmal mehr ein großer Erfolg.

Nach den Befragungen von 100 Läuferinnen konnten wir nun auch Rückschlüsse über die Übernachtungsgewohnheiten herausfinden. Hier werden nun ca. 1/3 der LäuferInnen in Silbertal, 1/3 in St. Anton a.A. zum Übernachten bleiben und darunter sind ca. 1/3 Tagesgäste.

Fürs kommende Jahr wird der Marathon umgedreht, d.h. der Start ist in St. Anton a.A. und der Zieleinlauf ab ca. 11:00 Uhr für den Panoramalauf in Silbertal, ab ca. 11:30 Uhr werden die LäuferInnen des Marathons und der TRAIL in Silbertal erwartet. Genauere Infos werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Religionslehrerin Lisi Piske verabschiedet

Am 3. Juli, nach Abschluss dieses Schuljahres, wurde unsere Religionslehrerin Lisi Piske nach 15 Jahren in Silbertal gemeinsam von der Gemeinde Silbertal und den Lehrpersonen verabschiedet!

Wir danken ihr nochmals für ihren Einsatz zu Gunsten unserer Kinder und wünschen ihr auf ihrem weite-

ren Lebensweg alles Gute und viel Zeit für ihren Enkel!

Ebenfalls in der letzten Schul- und Kindergartenwoche wurde unser Kindergarten nach dem Wasserschaden im Mai von den Kindern wieder bezogen und so konnten sie ihren Abschied in die Ferien im (neu) sanierten Kindergarten

feiern. Auch hier dürfen wir allen Eltern, Kindergarten- und Reinigungskräften, den Feuerwehren aus der Region für die rasche Hilfe, den ausführenden Firmen und unserer Versicherung recht herzlich danken, dieser Schaden so unkompliziert, rasch und zur Zufriedenheit aller wieder in Ordnung gebracht werden konnte.

Tag der offenen Grabungen

20. Juli – Ein besonderes Erlebnis war für alle Teilnehmer des „Tages der offenen Grabungen“ im Bereich der Freschalpe / Lang See, organisiert durch den Heimatschutzverein und durchgeführt vom Institut für Archäologie der Uni Innsbruck. Bei

herrlichen äußeren Bedingungen und zahlreichen interessierten Teilnehmern aus nah und fern wurden 3 Ausgrabungsstätten besucht – erläutert durch das Grabungsteam der Uni, allen voran Georg Neuhauser und Thomas Bachnetzer. Euch al-

len sei recht herzlich gedankt für die bereits seit vielen Jahren beste Zusammenarbeit und sehr gute Freundschaft mit dem Forschungszentrum HIMAT des Institutes für Archäologie und Botanik der Uni Innsbruck.



Montafoner Resonanzen

Zu den verschiedenen Musikrichtungen, denen sich das Festival „Montafoner Resonanzen“ widmet, gehört auch die Volksmusik.

Am 25. August warteten jede Menge musikalische Darbietungen – auf der Bühne, am Berg oder im Gasthaus auf die Besucher. So zog es die Volksmusikanten ins Silbertal, wo sie mit beschwingten Tönen ihre Freunde in die Höhe locken. Mit schwungvollen Weisen luden die „Gimpe-

linsel Saitenmusi“, die „Blechjäger“ und die „Nauderer Schupfamusi“ alle Wanderer vom Mittag bis in den Nachmittag hinein zur Rast im Panoramagasthof Kristberg, in der Almhütte Fellmännle und ins Hotel Silbertal ein. Auch in diesem Jahr war es wieder ein voller Erfolg in Silbertal – herzlichen Dank den Betrieben für ihre Mitarbeit im Zuge der „Montafoner Resonanzen“ und den Verantwortlichen unter Markus Felbermayer für die sehr gute Organisation.



„Silbertaler Chörle“ ins Leben gerufen

„Wo man singt da lass dich ruhig nieder“ (letzten Zeilen von Johann Gottfried Seume / Wikipedia)

Ende August 2018 wurde unter der Leitung von Frau Ursula Erhard das „Silbertaler Chörle“ ins Leben gerufen.

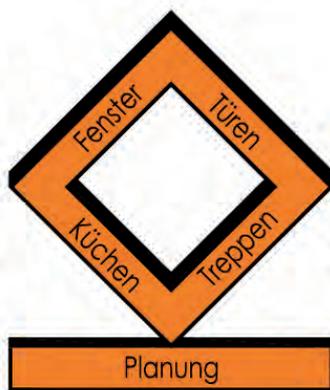
Bereits in der Zeit zwischen 1934 und 1951 gab es ein „Silbertaler Kirchenchor“. Mit der Neugründung erweitert sich das musikalische Angebot im Silbertal, mit sehr viel Herzblut und Kompetenz vermittelt Ursula, Freude und Lust am Singen. Circa 15 Sängerinnen und Sänger versuchen ihr Bestes zu geben. Bei Interesse bitte bei Ursula Erhard melden – jedes Mitglied ist herzlich



willkommen. Vielen und herzlichen Dank an Ursula für ihr Engagement

und weiterhin viel Spaß bei eurem Wirken!

Bau- und Möbelschlerei



Tischlerei Dönz GmbH

6782 Silbertal, Silbertalerstr. 9

Tel.: 05556/74122 Fax: DW 4

Mobil: 0664/315 33 50

Email: tischlerei.doenz@aon.at

Web: www.tischlerei-doenz.at



25-Jahr-Feier des FC Silbertal

Die kleine 25 Jahrfeier am 1. September des FC-Silbertal wurde mit einem Legendenmatch Silbertal – B-Berg eingeleitet. Trotz der nicht gerade optimalen äußeren Bedingungen haben doch sehr viele SilbertalerInnen und Besucher diesem Jubiläum ein Stelldichein gegeben. Für die musikalische Umrahmung der Veranstal-

tung wurde die Silbertaler Trachtengruppe für einen Dämmerschoppen vor dem Clubheim, gewonnen. Viele Freundschaften aus den vergangenen Jahren wurden wieder aufgefrischt, von gemeinsamen Spielen gesprochen und Anekdoten ausgetauscht. Wir wünschen dem FC-Silbertal für die kommenden Jahre viel Erfolg

und recht herzlichen Dank für die sehr gute Nachwuchsarbeit unserer jüngsten Fußballer im Silbertal.

Die Feier wurde durch einen unfassbaren Unfall in der Nacht auf Sonntag überschattet. Es wurde leider in den frühen Morgenstunden Gewissheit, dass Jojo Leitner bei diesem Unfall tödlich verunglückte.

Verabschiedung von Erich Schwärzler

Eine würdige und emotionale Verabschiedung wurde am 11. September im Rahmen der Standsitzung in Schruns Herrn AltLR Ing. Erich Schwärzler, besser bekannt als „Landes Erich“ zu teil.

Hierbei wurden die Dienste für das Montafon besonders hervorgehoben. Bei einem gemeinsamen Mittagessen wurde er verabschiedet und der neue designierte LR Christian Gantner aus Dalaas herzlich willkommen geheißen. Auch die Gemeinde Silbertal bedankte sich bei Landes-Erich aufs aller herzlichste und wünscht ihm und seiner Familie für die Zukunft mit einem herzlichen „Glück Auf“ alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen. Unserem Nachbarn LR Christian Gant-



ner wünschen wir ebenfalls alles Gute, eine gute Hand für seine Entscheidungen in Bregenz und er hof-

fen natürlich auch für das Silbertal die beste Unterstützung. Herzlich Willkommen!

Neuerungen in der Schule

Während der Sommerferien wurden für den Silbertaler Kindergarten und die Volksschüler in der Schule einigen Neuerungen, wie die Errichtung einer Boulderwand im Turnsaal und der Erweiterung des Kinderspielplatzes bei der Volksschule/Kindergartens durchgeführt.

Nun können die Kinder auch im Turnunterricht ihre Kletterkünste in den eigenen Räumlichkeiten verbessern und ausbauen. Wir wünschen ihnen hiermit viel Spaß beim Bouldern. Ebenfalls wurde der Spielplatz vor dem Kindergarten mit einigen Gerätschaften erneuert bzw. erweitert.



Gemeinsame Pflanzungsaktion

Am Nachmittag des 20. Septembers haben unsere Kinder aus unserem Kindergarten und einige Senioren aus dem Silbertal eine gemeinsame Pflanzungsaktion mit derzeit 10 Obstbäumen entlang der Litz verwirklicht.

Die Aktion steht für ein gemeinsames „Jung und Alt“ und soll die Hemmschwelle zwischen den Generationen senken! Dies wurde bereits

mit einem gemeinsamen Nachmittag im Vereinshaus Silbertal 2017 begonnen und soll in Zukunft auch intensiviert und weitergeführt und ausgebaut werden. Hier soll eine gemeinsame Grundlage für die nächsten Jahre geschaffen werden. Geplant ist die Zusammenarbeit von „Jungen und Alten“, die zukünftig diese Obstbaumallee, pflegen, hegen, pflücken, verarbeiten und die-

se dann auch gemeinsam genießen können. Eine kleine Beschilderung mit Sitzmöglichkeiten folgt nach.

Die 4 P – Allee (Pflanzen, Pflegen, Pflücken u. Produkte) soll hier einen kleinen Beitrag dazu leisten. Ebenfalls wird hier ein weiteres wichtiges Nahrungs- und Bestäubungsangebot für den Weiterbestand der Bienen und Insekten geboten.



Gipfelmesse auf der Lobspitz

Am 23. September fand anlässlich der 60-Jahr-Feier auf der Lobspitz mit Pfarrer Georg Nigsch eine Gipfelmesse statt.

Grund zu dieser tollen Messes war die Kreuzerstellung aus dem Jahre 1958. Der Einladung zur gemeinsamen Gipfel- und Bergmesse waren ca. 35 Personen gefolgt. Nach einem gemütlichen Aufstieg wurden die Teilnehmer mit einem herrlichen Rundum- und Panoramablick von unserem Hausberg in Empfang genommen.

Vielen Dank unserem Pfarrer für die Messfeier, den Organisatoren für die Gipfelmesse und den anschließenden Umtrunk nach dem Abstieg beim Gretscher Jagd



© Monika Dönz-Breuß



Bürgermeisterkonferenz in Silbertal

Nach mehrjähriger Abstinenz fand am 02. Oktober in Silbertal wieder die jährlich abgehaltene bezirksweite Bürgermeisterkonferenz im Silbertaler Vereinshaus statt.

Organisiert wurde diese Tagung in altbewährter Manier von der BH Bludenz. Vertreter der Blaulichtorganisationen wie Dr. Hans Peter Ludescher von der Landespolizeidirektion Vorarlberg, Bezirksinspektor

Johannes Maier, Landesfeuerwehrinspektor Christoph Feuerstein, Bezirkshauptmann Johannes Nöbl mit den Abteilungsleiter der BH-Bludenz und 25 von 29 Bürgermeisterkollegen und Kolleginnen waren im Silbertal vertreten. Es waren wieder sehr interessante Vorträge und Informationen für die Kommunale Politik. Nochmals herzlichen Dank an die BH-Bludenz für die Organisation.



„Terra Mater“ zu Gast im Silbertal



Anfang Oktober war ein Kamerateam im Auftrag von Servus TV für die Sendung von „Terra Mater“ bei uns im Silbertal zu Gast. Ihre Aufnahmen wurden hauptsächlich von den Lärchenwäldern, die sich in Goldenen Farben präsentierten im Bereich der Alpe Alpgues aufgenommen. Die

Hintergründe dieser Filmaufnahmen und Dokumentation sind die Entwicklungen und möglichen Auswirkungen der allseits diskutierten weltweiten Klimaerwärmung. Mit dem bekannten Photograph, Buchautor und Vortragenden Conrad Amber und einem Filmteam von „Terra Mater“

waren hier wahrliche Experten am Werk. Wir danken hier den Verantwortlichen der Alpe „Alpgues“ für die Möglichkeit Aufnahmen zu machen und freuen uns schon auf die Reportagen zu diesem Thema. Hierzu gibt's dann die Informationen an die Bevölkerung aus der Gemeinde.

Buramarkt und Erntedankfest

Am 25. Oktober fand der jährliche Kindergarten „Buramarkt und das Erntedankfest“ auf der Terrasse der Volksschule Silbertal statt.

Die Kinder, unsere Pädagoginnen und HelferInnen haben mit den Kindern viele schöne Kleinigkeiten gebastelt, Marmelade verkocht, verschiedene Gewürze angesetzt und eine Kürbissuppe hergestellt. Als Einleitung wurde von den Kindergartenkindern ein gemeinsames Lied vorgetragen. Nach der feierlichen Segnung durch unseren Pfarrer Georg Nigsch waren kein Halten mehr



und der „run“ auf die Köstlichkeiten und Basteleien war eröffnet.

Den Erlös wird für Spielsachen oder

ähnliches für die Kinder im Kindergarten verwendet. Danke für eure kreative Ader und weiterhin viel Spaß beim Basteln und kochen!

Präsentation Projekt „Moldawien“

Ende Oktober wurden die Film- und Fotoaufnahmen für das „Moldawien Projekt“ im Alten Kino in Rankweil ausgestrahlt.

Mit dabei waren viele Bekannte und Verwandte von den Feuerwehrmännern

die im Frühjahr 2018 die verschiedenen Feuerwehrautos nach Moldawien überstellten und dabei viele Eindrücke erlangten. Wir, Josef, Peter und meine Wenigkeit dürfen uns bei allen Initiatoren und Verantwortlichen für die sehr gute

Organisation dieses tollen Projektes, für das, dass die verschiedenen Autos ein weiteres Leben geschenkt bekommen haben und der Bevölkerung vor Ort einen wahrlich guten Dienst erweisen werden, recht herzlich bedanken.

Finale 9 Plätze 9 Schätze

Am Wochenende des 26. und 27. Oktobers fand die Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ in Wien mit einer 18-köpfigen Silbertaler Delegation als Vertretung unseres Bundeslandes Vorarlberg statt.

Die Silbertaler Abordnung wurde großteils aus den Silbertaler Vereinen zusammengestellt. Hierzu hat es im Vorfeld kleine Kommunikationsfehler gegeben, sodass nicht alle Vereine, sondern nur VertreterInnen einiger groß- und langjähriger Vereine mitgefahren sind. Leider wurde uns das Kontingent von 21 Personen vom ORF in Wien vorgegeben und wir haben keine Möglichkeit gefunden, dieses aufzustocken und so wurde der Großteil der Personen auch für die Interviews und unserer Partnergemeinde am Semmering ausgesucht und reserviert. Wir möchten uns hiermit nochmals bei jenen „Vereinen“ die nicht mit nach Wien mitfahren durften, herzlich entschuldigen.

Nun für das Silbertal, so denke ich, war dies eine gute und große Möglichkeit ohne großen finanziellen Aufwand österreichweit und weit über die Grenzen hinaus werbewirksam auftreten zu können und unsere Schätze im wahrsten Sinne des Wortes mit der Bevölkerung zu teilen und anderen auch zugänglich zu machen und die Region Silbertal in den Vordergrund zu stellen.

Mit den Kontakten zu den höchsten Etagen des ORF in Wien und den daraus entstandenen Begegnungen stehen uns vielleicht noch viele Türen für die Zukunft offen. Wir bedanken uns hierzu nochmals bei den Gast-



gebern des ORF Wien mit Generalintendant Dir. Alexander Wrabetz, dem Studio Vorarlberg mit Dir. Markus Klement, unserer Moderatorin Kerstin Polzer, Stefan Pohl als Silbertaler Protagonist und allen Personen die uns das ermöglicht haben. Es war eine höchst interessante und humorvolle Zeit mit den Personen aus dem Silbertal die Fahrt zur Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ nach Wien begleiten zu dürfen. Es wurden viele interessante Kontakte und Freundschaften geschlossen, die auch für die Zukunft aufrechterhalten bleiben sollen!

Weltbekannte Personen wie Moderator Armin Assinger, Schisprunglegende Thomas Morgenstern, die Stoakogler, Weltmeister im Rollstuhlmarathon Thomas Geiersbichler, für die Studiomusik verantwortlich „die SEER“, uvm. waren offen für Gespräche und hautnah erlebbar. Es war für uns ein richtig atemberaubendes Erlebnis. Vielen Dank nochmals für eure Reise nach Wien – ihr

habt das Silbertal bestens vertreten und in ein sehr gutes Licht gerückt! Im Zuge der Sendung „9 Plätze 9 Schätze“ in Wien wurden wir von den Sendeverantwortlichen der Barbara Karlich Show über eine mögliche Teilnahme angefragt. Diese Anfrage wurde ohne zu überlegen sogleich zugesagt. Das Thema zur Sendung lautete „Landlust statt Landflucht – Ich will zurück ins Dorf“, das ja für das Silbertal sehr interessant ist. Hierzu wurden in Silbertal in den folgenden Tagen einige Personen über eine mögliche Teilnahme an dieser Sendung in Wien angefragt. Da sich keine Person finden ließ, hat mich meine Vizebürgermeisterin Anita mit nach Wien begleitet und sich den Fragen und Diskussionen gestellt. Hierzu nochmals herzlichen Dank!

Die Sendung wird im Jahr 2019 ausgestrahlt und wir werden vorher informiert – damit die Bevölkerung ebenfalls über den Sendetermin informiert werden kann.



„Willkommen Österreich“ zu Gast in Silbertal

Am 10. und 11. Dezember war das Fernsehteam vom ORF Österreich für die Sendungen „Willkommen Österreich“ und „Guten Morgen Österreich“ zu Gast in Silbertal. Bei nicht gerade besten äußerlichen Be-

dingungen wurde am Vorabend die LIVE Sendung Willkommen Österreich und am folgenden Morgen „Guten Morgen Österreich“ mit den Moderatoren Ines Mäser und Lukas Schweighofer vor dem Sparmarkt

Silbertal produziert. Ebenfalls wieder mit dem Silbertal in Kontakt Schauspieler Stefan Pohl – bekannt aus dem Landkrimi, der in Vorarlberg spielt.



Vorschau für 2019

- Errichtung Löschwasserbehälter Ganlätsch,
- Fenstersanierung beim Gemeindeamt Silbertal
- Wenn möglich – Planungs- und Bescheiderlassung für die Errichtung der Kirchbrücke NEU
- Nach dem trockenen Sommer 2018 – Überarbeitung der Trinkwasserversorgung Silbertal – Notverbände prüfen und wenn möglich die Zusammenschlüsse forcieren!
- Überprüfung der Wanderwege auf ihre Absturztauglichkeit
- Mögliche Errichtung eines Geräte- und Lagerschuppen beim Bauhof der Gemeinde



Partnergemeinde Semmering

Vom 7.-11. Juli durften wieder 8 Silbertaler Kinder zum jährlichen Kinderaustausch mit unserer Partnergemeinde Semmering nach Semmering reisen.

Wie schon die letzten Jahre ging die Reise mit der Bahn nach Wien und von dort direkt nach Semmering, wo wir herzlichst von Bürgermeister Horst Schröttner in Empfang genommen wurden. Nach dem Unterkunftsbezug ging es in einer gemütlichen Runde durch den Luftkurort Semmering, wo uns bekannte Gesichter schon erwarteten und begrüßten. Für die folgenden Tage hatte die Freunde von Semmering ein tolles und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Zum einen durften die Kinder mit einem Mountainbike Guide auf dem eigens angelegten Mountainbike Geschicklichkeitsparcours verschiedene Übungen, Tipps für die richtige Fahrkultur und vieles mehr erlernen und ausprobieren. Am Nachmittag war dann die „Schnitzeljagd am Semmering“ eröffnet, die von der Freiwilligen Feuerwehr organisiert und betreut wurde. Im Feuerwehrgerätehaus hatten die Kinder die Möglichkeit, mit einer Wärmebildkamera im Dunkeln einen Geschicklichkeitsparcours und im Freien einen Hindernislauf zu absolvieren. Dieser Tag wurde mit einer gemeinsamen Grillfeier abgerundet. In den folgenden 2 Tagen wurde auch noch der größte „Family Vergnügungs-Park“ im Burgenland besucht und mit dem Abendessen am Neusiedler See abgeschlossen. Sehr interessant war auch der Besuch des Motorikparks in St. Corona am



Wechsel, der für viel Begeisterung und Gaudi gesorgt hat. Zum Abschluss unseres Aufenthaltes gab es in der Eismanufaktur „Eis Greissler“ noch ein Eis. Mit den leider viel zu kurzen Aufenthalten am Semmering gingen wieder schöne Stunden für unsere Kinder zu Ende. Wir möchten uns hiermit nochmals recht herzlich bei der Gemeinde Semmering mit Bürgermeister Horst Schröttner, Babsi Schmid, Fam. Hiebler, dem Busunternehmerin Sissy, allen Gastrobotriegen für die Verpflegung, der Freiwilligen Feuerwehr Semmering

und allen Personen die uns einen tollen Aufenthalt ermöglicht haben, im Namen der Kinder und Begleitpersonen bedanken und freuen uns auf ein Wiedersehen in Silbertal!!

Für 2019 werden aller Voraussicht einige Semmeringer Kinder in den Osterferien zu Gast in Silbertal sein. Ebenfalls wird eine kleine Abordnung aus Silbertal zur Einweihungsfeier des neu angeschafften Berge- und Löschfahrzeug der Semmeringer Feuerwehr nach Semmering fahren....

Walservereinigung Vorarlberg und International

5. Juli 2018 fand ein Zukunfts Workshop für die Ausrichtung der Vorarlberger Walservereinigung mit Unterstützung der FH – Dornbirn, in Dornbirn statt. Hierzu gibt es im Laufe des Jahres in allen Walsergemeinden eine Veranstaltungsreihe,

zu der die Bevölkerung eingeladen wird. In Silbertal wird diese voraussichtlich am 31. Jänner 2019 im Bergbaumuseum stattfinden.

Vom 06. – 08. September 2019 finden im Lötschental die 20. Internationalen Walser Festlichkeiten statt.

Bereits im Jahre 2011 hatten hier die Alpinen Bewerbe der Walservereinigung stattgefunden. Auch hier wird die Gemeinde Silbertal wieder mit einem Aufgebot nach Italien fahren.

Gästeehrungen



Wenn Gäste zu Freunden werden: Wir bedanken uns bei unseren Stammgästen, die sich schon seit vielen Jahren im Montafon wohlfühlen, für ihre langjährige Treue, die große Verbundenheit zu den Gastgeber-Familien sowie das entgegengebrachte Vertrauen.

5 BIS 10 JAHRE

Fam. Schmid Zeno	5	Berthold Jürgen und Sabine
Fam. Jülg Luzia	5	Berthold Jürgen und Sabine
Bialecki Diana und Hannah	5	Loretz Barbara
Fam. Betting Marcel	5	Zint Ingrid
Wareham Henry	5	Pension Faneskla
Degenhardt Stefan und Ute	5	Kreppenhofer Gerlinde
Fam. Greuter Peter und Sylvia	5	Knobl Dagmar
Fam. Meier Hansjörg und Andrea	5	Knobl Dagmar
Fam. Van der Pligt Dirk	5	Salzgeber Sieglinde
Klaus Peter	5	Zint Ingrid
Werner Harald und Gabi	5	Pension Faneskla
Rotfuss Wolfgang	5	Pension Faneskla
Fam. Jens Friedrich	5	Zint Ingrid
Fam. Voors Willem	6	Netzer Elisabeth
Fam. Van Hoyweghen Tom und Rabaey	6	Pension Faneskla
Hug Thomas und Claudia	7	Pension Faneskla
Fam. Pötz Markus	8	Mangeng Markus
Fam. Zepfel Roman und Micha	8	Fitsch Gabi
Höfer Thilo und Claudia	8	Erhard Herlinde
Fam. Müller Klaus	8	Bitschnau Helene
Fam. Thorbahn Michael	10	Baratto Claudia
Fam. Heil Markus	10	Mangeng Markus
Lindner Johannes	10	Friedrich Waltraud
Hartje Sven	10	Friedrich Waltraud
Fischer Rudolf	10	Friedrich Waltraud
Weissgärber Jürgen	10	Friedrich Waltraud
Wessling Markus	10	Friedrich Waltraud
Bluhm Jürgen	10	Friedrich Waltraud
Bluhm Ralf	10	Friedrich Waltraud
Hellenbach Michael	10	Friedrich Waltraud
Abels Jürgen und Gisela	10	Ganahl Edith
Leuenberger Heinz und Heidi	10	Fitsch Gabi
Fam. Leuenberger Marco und Corinne	10	Fitsch Gabi

Fam. Schmidt Marco und Silke	10	Erhard Herlinde
Menden Joachim und Andrea	10	Loretz Christian
Grießer Lothar und Carmen	10	Loretz Christian
Fam. Van Vliet Willem	10	Zint Ingrid
Fam. Van den Berg Pieter	10	Zint Ingrid
Fam. Rixius Wolfgang	10	Netzer Herta
Kuhnert Reinhard	10	Berthold Doris
Petry Jörg	10	Berthold Doris
Walter Reinhold und Karin	10	Ferienhaus Mühlstein
Bartholomä Klaus	10	Erhard Christel
Starke Jutta	10	Salzgeber Sieglinde
Blaha Alfred	10	Pension Faneskla
Basler Markus	10	Erhard Christel

11 BIS 20 JAHRE

Feh Rainer und Margit	11	Vallaster Christoph
Bürgi Thomas und Elisabeth	11	Vallaster Christoph
Fam. Wiese	12	Stemer Andreas
Fam. Thum	12	Stemer Andreas
Fam. Peitl Wolfgang	13	Fritsch Christine
Wagenbach Elmar und Nicole, mit Jan und Lena	14	Zint Ingrid
Fam. Eisele Helge	15	Bitschnau Brunhilde
Gairing Stefan	15	Bitschnau Brunhilde
Frank Hans und Lilija	15	Pension Faneskla
Fam. Walter Christian und Katrin	15	Pension Faneskla
Reich Iveta	15	Vallaster Christoph
Van Broekhoven Marinus	15	Steber Monika u. Ronny/ Vandans
Nonnemann Andre und Leen	16	Amann Richard
Hinnenthal Linda	16	Bitschnau Helene

21 JAHRE UND MEHR

Hofmann Siegfried und Christa	20	Loretz Barbara
Hennhöfer Reinhard und Adelheit	20	Erhard Christel
Basler Hildegard und Josef	20	Erhard Christel
Klobe Heidrun und Oliver	25	Netzer Herta
Vierling Walter und Friedhilde	25	Berthold Doris
Haller Henning und Waltraud	30	Vallaster Regina
Wencker Heinz-Rüggiger	30	Bitschnau Helene
Fam. Enders Gerd	30	Pension Faneskla
Fam. Clifford Hugh, Charlotte und Alex	35	Pension Faneskla
Sander Jochen und Ruth	40	Erhard Manuela
Bobelyn Eric-Bob und Van Houte Rita	40	Fitsch Gabi und Markus
Kellner Ehrhard und Bettina	50	Erhard Daniela

Die Gästeehrungen finden ausschließlich in unserem Bergbaumuseum in Silbertal statt!



Kindergarten Silbertal informiert

Seit September 2018 besuchen 18 Kinder unseren Kindergarten.

Sieben dreijährige Kinder sind in der Sonnenkindergruppe und 11 Kinder sind in der Mondentdeckergruppe. Unser Jahresschwerpunkt ist: Sonne, Mond und Sterne - eine Reise durch das Weltall. Mit Geschichten, Liedern, Bildern und Spielen wollen wir dem Geheimnis der Außerirdischen auf den Grund gehen, wollen Planeten und Sterne genauer betrachten und lernen, dass wir auf unsere Erde aufpassen müssen...

Gleich im September besuchten wir unseren Planeten Erde und entdeckten da viele Dinge, die man verarbeiten kann. Wir sammelten Kräuter und Obst aus den Silbertaler Gärten. Anschließend zupften und trockneten die Kinder die Kräuter, schnitten Obst in kleine Stücke, mixten, mörserten, wogen ab, füllten Fläschchen und Gläser, bastelten Etiketten und nach getaner Arbeit konnten wir voller Stolz Ende Oktober einen „Buramarkt“ veranstalten. Mehr als 100 Interessierte besuchten unsere Veranstaltung bei strahlendem Herbsthimmel. Nach einer kleinen Segnungsfeier mit dem Hr. Pfarrer gab es die Möglich-



keit zum „Krömla“. Ingwersirup, selbstgemachte Marmeladen, feine Kräutersalze, gebrannten Mandeln, Lavendelzucker, Duftseifen, Bade-

salze und einiges mehr waren in unserem Sortiment zu finden. Mit einer selbstgemachten Kürbissuppe endete der Tag erfolgreich....



Volksschule Silbertal

Im aktuellen Schuljahr 2018-2019 besuchen 33 Schülerinnen und Schüler unsere Volksschule, davon sind 7 Erstklässler.

Die Kinder werden und wurden von den Lehrpersonen Brigitte Bargehr (Direktorin, 1.+2. Klasse), Katharina Engstler (3.+4. Klasse – aktuell in Karenz), Andrea Küng (Turnen, Bilderische Erziehung, Teilungsstunden 1.-4. Klasse), Gabriele Wolfgruber (3.+4. Klasse seit den Herbstferien), Christiane Bellutta (3.+4. Klasse – Herbstferien bis Weihnachten), Martina Enenkel (3.+4. Klasse seit 7. Jänner 2019) und Martina Milic (Religion) unterrichtet.

Schwerpunkt: Bewegung

Die Volksschule Silbertal, welche 2018 mit dem Goldenen Schulsportgütesiegel ausgezeichnet wurde, legt viel Wert auf Bewegung. Neben der Teilnahme an verschiedenen Kinder-Läufen (Bludenz und Silbertal) haben die Schüler auch die Möglichkeit, an der Aktion „Inlineskaten“ teilzunehmen, erste Versuche auf dem Eis zu machen (Eislaufen und Eishockey), beim Montafoner Volksschul-Fußballcup teilzunehmen sowie eine Schiwoche zu



In der Woche vor Weihnachten fand die Schiwoche statt, an welcher die Volksschule geschlossen teilnahm.



Die Freude über den Sieg bei Bludenz läuft war sowohl bei den Kindern als auch Lehrpersonen groß.



Die Volksschule Silbertal ist Trägerin des Goldenen Schulsportgütesiegels
© Monika Dönz-Breuß

erleben. Auch 2018 nahm die Volksschule Silbertal mit den größeren Schülern am Volksschul-Bouldercup in der Klimmerei in Bürs teil. Und bereits das dritte Jahr in Folge siegten die Schülerinnen und Schüler der VS Silbertal – als Preis winkte ein Eintritt in die Spielefabrik in Dornbirn.

Im Rahmen von „Bludenz läuft“ fand am 15. April wieder der „VORARLBERG >>BEWEGT KINDERMARATHON“ statt, an welchem auch wieder zwei Gruppen der Volksschule Silbertal beteiligten. In der Wertung „Gemischte Klassen“ erreichte die 1./2. Klasse den 1. Rang beim ThöniBau Zwerg Marathon (neun teilnehmende Gruppen) und die 3./4. Klasse den 3. Rang beim Knirps Marathon (neun

teilnehmende Gruppen) – welch Jubel bei den Kindern sowie den Lehrpersonen und Eltern!

Schwerpunkt: Gesunde Ernährung

Ganz nach dem Motto „ein gesunder Geist in einem gesunden Körper“ steht auch die gesunde Ernährung in der Volksschule im Vordergrund. Neben der regelmäßigen Betonung der Bedeutung einer gesunden Jause für Körper und Geist nimmt die Volksschule auch an verschiedenen Aktionen teil. So veranstalteten die Ortsbäuerinnen eine Gesunde Jause und an drei Tagen wurde zudem von den Elternvertreterinnen eine Gesunde Jause für alle Kinder vorbereitet.



Feuerwehr Silbertal - Einsätze 2018

Einsatz - PKW-Bergung Kristbergstraße – 03.01.2018



Am Mittwoch 03.01.2018 um ca. 18:50 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einer Fahrzeug Bergung auf der Kristbergstraße alarmiert. Ein PKW war von der schneebedeckten Straße abgekommen und drohte weiter abzurutschen. Wir sicherten zunächst das Fahrzeug mittels Greifzug und LFB-A um ein weiteres Abrutschen zu verhindern. Um dann das Fahrzeug zu Bergen organisierten wir einen Traktor um das Fahrzeug im hinteren Bereich zu sichern. Dann konnten wir das Fahrzeug mittels Greifzug wieder zurück auf die Straße ziehen.

Die Feuerwehr Silbertal war mit 19 Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - PKW-Bergung Schöffelstraße – 20.03.2018



Am Dienstag 20.03.2018 um ca. 08:30 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einer Fahrzeug Bergung auf der Schöffelstraße alarmiert. Ein PKW ist bergwärts auf Schneebedeckter Fahrbahn hängengeblieben. Beim Rückwärtsfahren ist er dann ins Rut-

schen gekommen und in weiterer Folge von der Straße abgekommen. Wir sicherten zunächst das Fahrzeug mittels Greifzug und haben es dann mithilfe vom LFB-A und Kettenzug wieder zurück auf die Straße gezogen.

Die Feuerwehr Silbertal war mit 13 Mann und drei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - Transporter-Bergung Kristberg – 10.04.2018



Am Dienstag 10.04.2018 um ca. 16:00 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einer Fahrzeug Bergung auf den Kristberg alarmiert. Ein Landwirtschaftlicher Transporter ist beim Miststreuen im steilen Gelände umgekippt. Der Fahrer konnte sich selbst aus dem Fahrzeug befreien. Er wurde beim Unfall unbestimmten Grades verletzt und wurde mit der Rettung ins Spital gebracht. Das Fahrzeug wurde zunächst mittels Freilandverankerung und Kettenzug gesichert. Dann konnte es mittels Greifzügen und LFB-A aufgerichtet und auf eine ebene Stelle abgesenkt werden.

Die Feuerwehr Silbertal war mit 18 Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - Wasserschaden Volksschule – 14.04.2018



Am Samstag 14.04.2018 um ca. 07:45 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einem technischen Einsatz in die Volksschule alarmiert. Nach der Erkundung stellte man einen erheblichen Wasserschaden im Bereich des Kindergartens und des Kellers der Volksschule fest. Das Wasser wurde von uns mittels Tauchpumpe und Wassersaugern abgepumpt. Da eine sehr große Fläche betroffen war, wurden auch Mannschaft und Nasssauger unserer Nachbarnwehren Schruns, Tschagguns und Gantschier zur Untertützung angefordert.

Im Einsatz standen:

- Feuerwehr Silbertal mit 18 Mann und 3 Fahrzeugen
- Feuerwehr Schruns mit 14 Mann und 2 Fahrzeugen
- Feuerwehr Gantschier mit 14 Mann und einem Fahrzeug
- Nasssauger der Feuerwehr Tschagguns

Einsatz - Fahrzeugbergung Ganlättschstraße – 15.05.2018



Am Dienstag 15.05.2018 um ca. 10:30 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einer Fahrzeugbergung auf der Ganlättschstraße alarmiert. Ein Kleintransporter ist beim Rückwärtsfahren von der Straße abgekommen und drohte abzustürzen. Das Fahrzeug wurde zunächst mittels Greifzug, Kettenzug und Traktor gesichert. Dann konnte es mittels Greifzügen und LFB-A wieder auf die Straße gezogen werden.

Die Feuerwehr Silbertal war mit 9 Mann und zwei Fahrzeugen im Einsatz.

Einsatz - Fahrzeugbergung Alpe Fresch – 17.07.2018



Am Dienstag 17.07.2018 um ca. 12:45 Uhr wurde unsere Feuerwehr zu einer Fahrzeugbergung auf der Alpe Fresch alarmiert. Ein Kleintransporter kam auf der sehr schmalen Bergstraße nicht mehr weiter und ist dann beim Rückwärtsfahren von der Straße abgekommen und drohte abzustürzen. Wir hatten einen 15km langen Anfahrtsweg welcher im letzten Teil mit LKW's nicht befahren werden kann. Dadurch mussten wir die komplette Bergeausrüstung aus unserem LFB-A auf der unteren Fresch

Alpe auf den Gemeinde-Transporter umladen und die Mannschaft mit unserem KLF-A (Landrover) an den Einsatzort bringen. Dort angekommen wurde das verunfallte Fahrzeug zunächst mittels Kettenzug, Greifzug und Hebekissen gesichert. Aufgrund der Hochalpinen Vegetation waren keine geeigneten Anschlagpunkte vorhanden. Daher mussten wir uns mittels Leitern und Kettensäge einen Weg durch ein Latschenfeld schlagen um eine stabile Sicherung aufbauen zu können. Nach der Sicherung konnten wir die ca. 600kg schwere Ladung entladen und das Fahrzeug mittels Greifzügen, Kettenzug und Hebekissen wieder zurück auf die Straße ziehen.

Die Feuerwehr Silbertal war mit 14 Mann und vier Fahrzeugen für 4 Stunden im Einsatz.

Einsatz - Brand Hackschnitzlager Naturwärme Montafon – 22.11.2018

Am 22.11.2018 um ca. 20:45 Uhr wurden wir zur nachbarlichen Hilfe nach Schruns alarmiert. Beim Hackschnitzzellager der Naturwärme Montafon ist es zu einem Brand gekommen. Wir rückten mit dem



MTF samt Atemschutzsammelplatz und unserem TLFA 2000/100 aus. Unsere Aufgaben am Einsatzort war es den Atemschutzsammelplatz zu betreiben, die Drehleiter Montafon mit unserem TLF zu speisen und das Erstellen von Netzwasser für die Löscharbeiten.

Die Feuerwehr Silbertal war mit Atemschutzsammelplatz, TLF 2000/100 und 20 Mann im Einsatz.

Weiters beteiligt waren die Feuerwehren Gantschier (Einsatzleitung), Schruns, Tschagguns, St.Gallenkirch mit Drehleiter und die BTF Illwerke.

Nassbewerb Bings-Stallehr

Die Feuerwehr Bings-Stallehr veranstaltete von Freitag 20.07 bis Sonntag 22.07.2018 das Bezirksfeuerwehrfest mit den 34. Nassleistungsbewerben des Bezirkes Bludenz. Unsere Feuerwehr startete bei diesem Bewerb mit zwei Gruppen.

- Die Gruppe Silbertal 1 erreichte mit der Zeit von 45,25 Sekunden Fehlerfrei in der Klasse A den 6. Rang und wurde dadurch auch Talschaftssieger des Montafons.

- Die Gruppe Silbertal 2 erreichte mit der Zeit von 58,11 Sekunden und 20 Fehlerpunkten in der Klasse B mit Alterspunkten den 10. Rang.



Gruppe Silbertal 2 vln: Erhard Herbert, Dönz Peter, Zudrell Roland, Erhard Helmut, Dönz Josef, Vonderleu Hans, Greber Markus, Feuerstein Christof, Bargehr Markus



Jahresrückblick der Feuerwehrjugend Silbertal

Ein äußerst erfolgreiches und intensives Jahr erlebte die neu gegründete Feuerwehrjugend. Bei insgesamt 53 Veranstaltungen leisteten die 12 Jugendlichen und ihre 4 Betreuer rund 3600 Stunden.

Neben den wöchentlichen Proben, bei denen der Umgang mit den Gerätschaften geübt wurde, wurden auch ein Lättleschießen, Grillabend und eine Weihnachtsfeier mit Elternabend abgehalten.

Auch bei verschiedenen Anlässen wie Osterfeuer, Fronleichnamprozession, beim Kinderlauf und beim jährlichen Faschingsumzug waren wir mit dabei.

Im März stellte sich unser Nachwuchs dem jährlichen Wissenstest der Feuerwehrjugend in Thüringen. Alle Jugendlichen konnten dabei die erforderliche Punktezahl erreichen und somit das Abzeichen in der Stufe Bronze entgegen nehmen.

Das Frühjahr wurde dann intensiv für die Vorbereitung des Feuerwehrjugendbewerbes genutzt.

In 14 Proben erlernten die Jugendlichen die notwendigen Übungen und so konnten wir beim Landesbewerb in Ludesch mit den Rängen 10 und 19 das Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erreichen. Erstmals stand mit der Feuerwehrjugend Silbertal eine reine Mädchengruppe am Start. Diese Gruppe konnte sich zusätzlich noch für den Bundesbewerb in Wien qualifizieren.

Somit folgten im Sommer weitere Bewerbungsproben und Ende August dann die Teilnahme am Bewerb in Wien. Trotz starker Konkurrenz konnten unsere Mädels eine hervorragende Leistung zeigen und somit bei der Siegerehrung vor dem Wiener Rathaus das begehrte Bundesabzeichen in Empfang nehmen.

Im Herbst wurden neben den Proben im Silbertal auch noch die Großübung im Tschagguns mit 10 Jugendfeuerwehren sowie eine Übung mit



Feuerwehrjugendprobe in Tschagguns



Die Feuerwehrjugend beim Wissenstest in Thüringen

der Feuerwehrjugend Bartholomäberg abgehalten. Den Abschluss des Jahres bildete auch 2018 die Verteilung des Friedenslichtes an die Bevölkerung. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die großzügigen Spenden, die in der Nachwuchsarbeit eingesetzt werden.

Die Feuerwehrjugend Silbertal ist weiter auf Mitgliedersuche. Interessierte Jugendliche zwischen 11 und 15 Jahren können sich jederzeit beim Jugendleiter Feuerstein Christof oder einem unserer Betreuer melden und eine Schnupperprobe absolvieren.

Winterübung Kristberg – 17.3.2018

Am 17. März fand eine Winterübung auf dem Kristberg statt.

Die Übungsannahme war ein Brand von mehreren kleinen Stallgebäuden samt angrenzendem Wald. Dazu musste Mannschaft und Feuerwehrgeschäften aus dem Tal mit der Kristbergbahn zur Mittelstation Stelzer gebracht werden. Von dort ging es zu Fuß und mit Skidoo's weiter zum Brandobjekt. Gleichzeitig wurden von Feuerwehrkameraden, welche auf dem Kristberg wohnen, die dort stationierten Feuerwehrgeschäften mit Schneefahrzeugen zum Brandobjekt transportiert und schon eine Zubringerleitung vom Hydran-

ten „Bodastall“ erstellt.

Ziel dieser Übung war es, den „Maßnahmenplan - Wintereinsatz Kristberg“ zu beüben und hier im Besonderen die Koordination von Mannschaft, verschiedenen Schneefahrzeugen, der Kristbergbahn und den auf dem Kristberg stationierten Feuerwehrgeschäften.

Ein Danke geht an die Kristbergbahn und die Familien Zudrell und Loretz für das Beistellen von Schneefahrzeugen und der Kristbergbahn für den Transport der Mannschaft und Gerätschaften.



Feuerwehr Wandertag

Am 22. September fand unser Feuerwehr-Wandertag vom Sonnenkopf auf den Kristberg statt.

Zusammen mit unseren Partnern und der Feuerwehrjugend ging es am Morgen mit dem Bus Richtung Sonnenkopf, wo es dann im Bergrestaurant ein ausgiebiges Bergfrühstück gab. Gegen Mittag wanderten wir dann in zwei Gruppen Richtung Kristberg. Eine Gruppe machte dabei einen Abstecher zur oberen Wasser-tubenalpe während die zweite Gruppe den Weg über das Muttjöchle wählte. Der gemeinsame Ausklang fand dann beim Panoramagasthof Kristberg statt.



Hilfsprojekt Moldawien

Im Zuge des vor 6-Jahren ins Leben gerufenen Hilfsprojekt Moldawien, bei dem Gemeinden/Feuerwehren in Moldawien unterstützt werden, spendete unsere Gemeinde das alte ausgeschiedene Tanklöschfahrzeug an die Gemeinde LARGA im Norden Moldawiens.

Im Juni dieses Jahres überstellten unsere Kameraden Kommandant Dönz

Josef, Bargehr Peter und Bürgermeister Thomas Zudrell in einem Konvoi mit insgesamt 8 Fahrzeugen unser altes TLFA-2000 in einer abenteuerlichen Reise in 3 Tagen nach Moldawien. Dort musste eine neue Freiwillige Feuerwehr gegründet werden und die neuen Kameraden innerhalb von wenigen Tagen im Umgang mit dem Tanklöschfahrzeug und vielen anderen Gerätschaften geschult werden.



Bürgermeister Zudrell Thomas, Bargehr Peter und Kdt. Dönz Josef bei der Übergabe des Fahrzeuges



Bronze für Netzer Johannes



Unser Kamerad Netzer Johannes konnte dabei alle Prüfungen erfolg-

reich abschließen und somit das Funkleistungsabzeichen in Bronze in

Empfang nehmen. Dabei erreichte er den hervorragenden 3. Rang.

Sparmarkt Silbertal - Ihr freundlicher Nahversorger

Ortskonsumverein reg. GenmbH, Tel. 05556/74115



**Öffnungszeiten: Mo - Sa 7.15 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr
bis einschließlich Ostern**

Arbeitsreiches Jahr für den Wintersportverein

Für den Wintersportverein geht ein arbeitsreiches Vereinsjahr zu Ende

Trachtengruppenrennen, Intersport Kids „Pisten Cup“, WILU – MBS Cup Slalom, Schülerrennen, Gästerennen, Vereinsmeisterschaft Alpin, Vereinsmeisterschaft Rodel/Hörnerrennen standen im letzten Winter beim Wintersportverein Silbertal auf dem Programm.

Im Sommer organisierten wir die beliebte Pasta Party beim Montafon Arlberg Marathon und am nächsten Tag die Verpflegungsstationen auf der Laufstrecke. Im Juli waren wir dann noch beim M3 Mountainbike Marathon als Helfer im Einsatz.

Aufbautraining der Kinder

Bereits im Oktober 2017 begannen unsere Trainer mit dem Trockentraining der Kinder- und Schülerläufer in der Turnhalle der Volksschule Silbertal für die Rennsaison 2018. Bei perfekten Pistenbedingung auf dem Kristberg wurde dann das Training im Dezember auf die Piste verlegt. Unsere Rennläufer waren wieder sehr erfolgreich an den Cuprennen des SC Montafon dabei.

Vereinsmeisterschaft Alpin

Am 18. Jänner fand bei herrlichem Winterwetter die Vereinsmeisterschaft Alpin auf dem Kristberg statt. Auf der Langriedabfahrt kämpften 78 Läufer um die begehrten Stockerplätze. Vereinsmeister Alpin 2018

wurden Zudrell Lena und Loretz Günter. Die sehr gefragte Familienwertung beim Vereinsrennen 2018 gewann Zudrell Moritz und Stemer Lukas.

Vereinsmeisterschaft Rodel/Hörner

Am 02. April organisierten wir wieder das Rodel- und Hörnerrennen auf der Rodelstrecke am Kristberg. Vereinsmeister Volksrodel 2018 wurden Vallaster Kathrin und Loretz Stefan sowie auf dem Rennrodel Zudrell Michael. Sieger beim Hörnerrennen waren Vallaster Christoph und Vallaster Dominik.

Der Wintersportverein Silbertal möchte sich bei allen recht herzlich bedanken, die uns im Vereinsjahr 2018 so tatkräftig unterstützten.





Mit Pauken und Trompeten – Die Bürgermusik Silbertal blickt auf ein aktives Vereinsjahr zurück!

Insgesamt stand die Bürgermusik im Jahr 2018 20 Mal der Öffentlichkeit zu kirchlichen und weltlichen Anlässen mit ihrem Spiel zur Verfügung, u.a. Faschingsumzug, Funken, Tag der Blasmusik, Konzerte und Frühschoppen.

Um das ganze musikalische Auftreten für die Zuhörer zu einem Erlebnis werden zu lassen, bedarf es einer intensiven Probenarbeit – hierfür trafen sich die Musikantinnen und Musikanten zu 44 Vollproben, 18 Satz- und Registerproben, drei Ensembleproben und sieben Marschproben. Das sind gesamt 92 Termine, zu welchen sich die Musikantinnen und Musikanten trafen.

Der Bürgermusik gehören aktuell 32 Musikantinnen und Musikanten an, sowie Fähnrich Gerhard Bitschnau und die zwei Marketenderinnen Sonja Bargehr und Anna Keßler.

Ehrungen

Alljährlich stellt das Frühjahrskonzert den musikalischen Höhepunkt dar. Traditionell wurde der Konzertabend durch die „Jungmusig Silbertal“ unter der Leitung von Simon Ganahl eröffnet. Unter dem Motto „Musikalische Vielfalt“ zeigte die Bürgermusik Silbertal, unter der musikalischen Leitung von Kapellmeisterin Evelyn Sadjak, dem zahlreichen Publikum ihr Können. Durch das Abendprogramm führte in gekonnter Manier Vize-Kapellmeister Simon Ganahl.

Im Rahmen des Frühjahrskonzertes konnte das Obmann-Team Thomas Ganahl und Patrick Melmer die verdienten Musikkameraden Thomas Bitschnau, Florian Dönz und Hubert Saler für 40-jährige Treue zum Blasmusikverband ehren. Jeder von ihnen steckt nach wie vor viel Disziplin, Ehrgeiz und Freundschaft in den Verein. Ganz egal worum es geht, Thomas, Florian und Hubert sind



Große Freude bei Stabführer Ganahl Simon über den Stufensieg beim Marschmusikwettbewerb in Gantschier.

immer mit dabei und bleiben hoffentlich noch viele weitere Jahre aktive Mitglieder bei der Bürgermusik. Mit viel Stolz durften die Obmänner gemeinsam mit dem Landesobmann des Vorarlberger Blasmusikverbandes Wolfram Baldauf an Thomas, Florian und Hubert das Goldene Ehrenzeichen des Vorarlberger Blasmusikverbandes überreichen. Die Musikantinnen und Musikanten möchten an dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank für deren Einsatz in den vergangenen 40 Jahren aussprechen!

Auch verdiente Jungmusikanten konnten im Rahmen des Konzertes geehrt werden:

Felizitas Erhard hat das Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) in Bronze auf der Klarinette mit einem Sehr guten Erfolg bestanden. Leonie Fetz hat das Leistungsabzeichen in Bronze auf der Querflöte mit einem sehr guten Erfolg absolviert. Und Sebastian Fritz wurde die Urkunde für das JMLA in Silber auf dem Horn mit Sehr gutem Erfolg überreicht. Allen Geehrten sowie ihren Famili-

en spricht die Bürgermusik großen Dank für ihren Einsatz und ihr Engagement aus!

Stufensieg beim Marschmusikwettbewerb

Beim „A fäscht metnan“ anlässlich des 50-jährigen Bestandsjubiläums der Trachtenkapelle Gantschier fanden Marschmusikwettbewerbe „Musik in Bewegung“ auf dem Schrunser Fußballplatz statt. Bei sommerlicher Hitze traten wir unter der Stabführerleitung von Simon Ganahl in der Stufe B an und konnten mit einer Punkteanzahl von 90,68 den Stufensieg nach Hause bringen. Bei der Tageswertung wurden wir dritte von acht teilnehmenden Kapelle.

Jugendarbeit

Aktuell bildet die Bürgermusik neun Schülerinnen auf verschiedenen Instrumenten in der Musikschule aus: Anika Bitschnau (Trompete), Laura Bitschnau (Querflöte), Laura Dona (Querflöte), Katharina Dönz (Klarinette), Amelie Erhard (Horn), Florine Erhard (Trompete), Sarah Fritz

Querflöte), Magdalena Müller (Querflöte) und Celine Schwarzhans-Dönz (Klarinette).

Die Jugendreferenten Stephanie Fetz und Daniel Saler sind sehr bemüht, die Jungmusikanten in das Vereinsleben einzubinden. So hatten sie in diesem Jahr sowohl beim Frühjahrskonzert als auch beim Herbstfrühschoppen unter Kapellmeister-Stellvertreter Simon Ganahl einen Auftritt. Und natürlich sind die Jungmusikanten auch zu allen kameradschaftlichen Aktivitäten der Bürgermusik eingeladen. Ein herzliches Dankeschön an Stephanie, Simon und Daniel für ihren Einsatz!

Dank

Alljährlich ergeht an dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“ an unsere Kapellmeisterin Evelyn Sadjak, unserem Kapellmeister-Stellvertreter Simon Ganahl sowie den Obleuten Patrick Melmer und Thomas Ganahl für ihre Zeit, Mühe, Geduld und Ausdauer im Interesse der Bürgermusik. Ein Dankeschön aber auch allen Musikantinnen und Musikanten für ihren Einsatz und die Gemeinschaft innerhalb der Bürgermusik! Und nicht zuletzt: Ein herzliches Vergelt's Gott den vielen Helferinnen und Helfer, welche das ganze Jahr über der Bürgermusik beistehen: den Musikantenfrauen und -müttern sowie den Partnern der Musikantinnen und Musikanten, den Kuchenbäckerinnen und den Gönnerinnen und Gönnern – die Musik lebt durch, mit und von euch!



Kapellmeister-Stv. Ganahl Simon mit den Jungmusikantinnen Katharina, Laura, Magdalena und Florine beim Herbstfrühschoppen.



Den Musikanten Bitschnau Thomas, Dönz Florian und Saler Hubert wurde anlässlich des Frühjahrskonzertes für ihre 40-jährige Mitgliedschaft das Goldene Ehrenzeichen des Vorarlberger Blasmusikverbandes überreicht.

MusikantInnen gesucht!

Hast auch Du Interesse an der Blasmusik? Die Bürgermusik Silbertal sucht ununterbrochen Talente zum Erlernen eines Musikinstrumentes – die Jugendreferenten Stephanie Fetz und Daniel Saler stehen dir gerne für Fragen zur Verfügung. Der musikalische Nachwuchs kann aber auch gerne erwachsen sein – um ein Instrument zu erlernen gibt es keine Altersgrenzen.

Kontakt:

Obmann Thomas Ganahl, Tel. 0699/11 00 53 66, obmann@bm-silbertal.at



Sagenfestspiele berichten

Mit einem sagenhaften Wochenende beendeten die Montafoner Sagenfestspiele 2017/18 auf der Freilichtbühne Silbertal und den meisten Zuschauern der Geschichte auf ausverkauften Rängen ihr sagenumwobenes Stück „Raitia, die Macht der Berggöttin“

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, Sponsoren, Unterstützer und Gönner. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei allen Besuchern aus nah und fern. Wir wünschen ihnen heute schon einen wunderschönen Abend bei dem neuen Stück „Peppino der Alpenmagier“

auf der imposanten und magischen Freilichtbühne zum 20. Jubiläumsjahr der Montafoner Sagenfestspiele 2019.

Termine:
20. Juli bis 24. August 2019 jeden Freitag - Samstag ab 21.00 Uhr



PATRICK SÁLY PHOTOGRAPHY



PATRICK SÁLY PHOTOGRAPHY



PATRICK SÁLY PHOTOGRAPHY



Lohnschnitt- und Bauholz

Christian Bitschnau
Sagaweg 1, 6782 Silbertal
Tel. 0664/3172 818

Jahresrückblick der Senioren

Ein umfangreiches Jahresprogramm bot sich den Silbertaler Seniorinnen und Senioren im Jahre 2018. Eine kurze Auflistung der Veranstaltungen und Begegnungen übers das vergangene Jahr:

14.01.2018 Faschingshock „Gasthof Hotel Hirschen“

08.03.2018 Jassnachmittag Kristberg

11.04.2018 Besichtigung Fa. Rauch Rankweil und Jagdmuseum Frastanz

18.05 2018 Bodenseeschiffahrt (Landesveranstaltung)

01.06.2018 Tagesausflug nach Gramais, Tirol

15.06.2018 Landestreffen in Bartholomäberg-Gantschier

12.07.2018 Besuch der Alpe Erlös Fine im Bregenzer Wald

09.08.2018 Silbertaler Wandertag Fellimännle

22.08.2018 Landeswandertag Diedamskopf, Bregenzerwald (Landesveranstaltung)

24.09.2018 4-tägiger Herbstausflug Südtirol

01.12.2018 Adventfeier

18.05.2017 Die Bodenseeschiffahrt

05.06.2018 Tagesausflug nach Gramais, Tirol

Bei herrlichem Frühlingwetter beteiligten sich nicht weniger als 48 Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Silbertal am Tagesausflug in die Gemeinde Gramais im Lechtal. Es ist die kleinste Gemeinde Österreichs mit 45 Einwohnern. Die Fahrt führte mit dem Reisebus der Fa. Haueis in Bludenz durch das Klostertal – Lech - Warth ins Lechtal. Es war eine Besichtigung der Schnitz- und Bildhauerschule Geisler-Moderer in Elbigenalp vorgesehen. Nach dieser interessanten Besichtigung mit Vorführungen der Kursteilnehmer der



Die Senioren und Seniorinnen bei der Bodenseeschiffahrt

Schule mit dem Handwerk Motorsäge zur Gestaltung der Skulpturen aus Holz und einer Einkehr im betriebseigenen Restaurant ging die Fahrt weiter an den Zielort. Vor der Weiterfahrt wurden wir vom Chronisten und Bürgermeister und ehem. Lehrer Werner Friedle abgeholt. Er präsentierte uns die Geschichte über die romantische Gemeinde Gramais in das Gebirgstal in einer Seehöhe von 1.300 m. Beim Gemeindeamt angekommen, erfuhren die Reisetilnehmer weitere Details über Gramais mit einem Gotteshaus, einem einzigen Landwirtschaftsbetrieb und einem Gasthaus. Schule gibt es mit vier Schülern keine mehr.

4-tägige Herbstreise ins Südtirol

Der Herbstausflug der Silbertaler Seniorinnen und Senioren führte nach Auer in die Region Südtirol. Die Fahrt erfolgte mit dem Reisebus der Fa. Haueis aus Bludenz durch das Klostertal-Landeck-Reschenpass Vinsgau nach Schenna zum Weingut „Schloss Rametz“ mit Kellerbesichtigung und Weinverkostung. Anschließend erfolgte die Besichtigung der „Raffiner Orchideenwelt“. Dann folgte die Fahrt zur Unterkunft, dem Hotel „Markushof“ in Auer. In den zwei

Tagen vor Ort fanden bei herrlichem Herbstwetter sehr interessante Ausflüge wie Vigo di Fassa auf die Naturterrasse auf 1998 m Höhe, Dorfbesichtigung mit Führung in der Gemeinde Tramin und anschließender Weinverkostung. Besuch des Torggkeller“, Auffahrt auf den Mendelpass uam. statt. Der letzte Abend war im Hotel das Törggelen-Abendessen mit Live-Musik und Tanz vorbehalten. Am Abreisetag war der Besuch von Meran angesagt, bevor die Heimfahrt in Angriff genommen wurde. Mit der Brauereibesichtigung und der Bierverskostung im Martinshof erfolgte die Fahrt in Richtung Jaufenpass – Sterzing – Brenner – Arlberg und Nachhause.

Die Reisetilnehmer bedankten sich ganz herzlich bei Franz Fleisch und Willi Säly für die perfekt organisierte Reise.

Willi Säly





Montafoner Bergbaumuseum Silbertal – Führungen, Ausstellungen und ein Ort des Dialogs



Ein Ort der Geschichte und der Begegnung im Dorfzentrum: Das Montafoner Bergbaumuseum Silbertal präsentierte im Jahr 2018 ein abwechslungsreiches Programm mit dem Grundsatz „Talgeschichte trifft Talzukunft“. Bei Veranstaltungen wie „Reiseziel Museum“, der neuen Ausstellung zum Montafoner Wappen, beim Tag des Denkmals, der Historischen Architektour zur Montafoner Baukultur und lieb gewonnenen regelmäßigen Veranstaltungen wie dem Erzählcafé, Jassabenden und Führungen – das Museumsteam war auch 2018 beherzt im Einsatz und lädt zum Besuch ein.

Ausstellung „Das Montafoner Wappen – Geschichte und Legende“

Am 14. Juni 2018 wurde die neue Ausstellung eröffnet, die sich der Legende und Geschichte sowie dem Gebrauch des Montafoner Wappens widmet, und den zahlreichen Fragen und Rätseln, die sich damit verbinden, von 1408 bis in die heutige Zeit. Begleitend zur Ausstellung fanden einige Veranstaltungen statt, im August referierte Univ.-Doz. Dr. Manfred Tschakner (Vorarlberger Landesarchiv) zum Thema „Das Wappen der Montafoner Hofjünger“ im Museum, im September fand eine Exkursion nach Konstanz mit Stadtführung zum Konstanzer Konzil statt und im Oktober eine Exkursion zum Kloster St. Peter in Bludenz mit Dr. Leo Walser.

Die Ausstellung ist auch 2019 im Bergbaumuseum zu sehen.
NEU: Schlüsselanhänger Holz „Mon-

tafoner Wappen“ aus Nussbaumholz, Durchmesser ca. 4 cm, einzeln foliert, mit Bändchen.

Die Schlüsselanhänger zeigen das erste Siegel der Montafoner, das ab 1408 in Gebrauch war: die gekreuzten Schlüssel, die die Montafoner auf ein Privileg des Papstes zurückführen, die aber eher auf die Zugehörigkeit zum Hofe St. Peter bei Bludenz verweisen. Die Schlüsselanhänger sind im Bergbaumuseum Silbertal und im Heimatmuseum in Schruns erhältlich und werden auf Wunsch auch versendet. Preis: 9,90 € / Stück



Reiseziel Museum

Mit einem eigens ausgearbeiteten Kinderprogramm zur Veranstaltungsreihe „Reiseziel Museum“ haben die Mitarbeiterinnen des Museums mit ihren Helferinnen und Helfern mit großem persönlichen Aufwand einen tollen Erfolg erreicht. An 3 Sonntagen im Sommer konnten sich Familien auf eine Entdeckungsreise durch die Vorarlberger und Liechtensteiner Museen begeben. Trotz fantastischem Sommerwetter fanden 162 Personen den Weg ins Bergbaumuseum, lösten mystische Rätsel und konnten eine selbst gefertigte Grubenlampe mit nach Hause nehmen. Herzlichen Glückwunsch und ein großes DANKE ans ganze Team (das Stammteam Heinrike Bargehr, Marieluise Brugge und Johanna Zudrell wurden durch Andrea Brugger und Gerlinde Rudigier sowie zahlreicher Helfer tatkräftig unterstützt)



Tag des Denkmals

Am Österreichischen „Tag des Denkmals“, dem letzten Sonntag im September, der für viele Kulturinteressierte ein Fixpunkt im Kalender ist, brachte Kulturvermittler Klaus Bertle den Besuchern im Rahmen einer Museumsführung im Bergbaumuseum Silbertal die Geschichte des Bergbaus im Montafon näher.

Kulturvermittlung am Kristberg

In Kooperation mit dem Panoramagasthof Kristberg führte Klaus Bertle im Juli, August und September auf dem Silberpfad Führungen zum Thema „wie Archäologie funktioniert“ durch und konnte auch bei Museumsführungen zahlreichen Besuchern die Geschichte des Bergbaus im Montafon näher bringen.



Historische ArchitekTour zur Montafoner Baukultur: Samilis Stall

Im Rahmen des LEADER Projekts Historische ArchitekTouren führen uns Spaziergänge zu ausgewählten Objekten der ausgezeichneten Montafoner Baukultur, im Mai 2018 zu „Samilis Stall“ von Andrea Brugger, der 2016 vor dem Verfall gerettet und dabei gänzlich saniert wurde. Dem Eigentümer sei gedankt für seine Initiative zur Erhaltung der Kulturlandschaft in der Region Montafon. Jury: Verena Konrad, Barbara Keiler, Thomas Mennel, Raimund Rhomberg

Auch 2019 laden wir alle ein, nicht nur den Umgang mit alter Bausubstanz, sondern auch die alten, vergrabenen und die neuen, aktuellen Lebensentwürfe, Lebens- und Wirtschaftsweisen zu erspüren, zu erfahren und in Bezug auf die Baukultur einander zu diskutieren. Die Termine

zur Historischen ArchitekTour sind in der KulturInfo Montafon, auf der Webseite der Montafoner Museen und in den Museen zu erfahren.

Jassen & Erzählen

Die monatlichen Jassabende und die Erinnerungsnachmittage beim Erzählcafé im Bergbaumuseum Silbertal erfreuen sich stetiger Beliebtheit. In gemütlicher Atmosphäre ungezwungen zusammentreffen, zuhören, erzählen, sich erinnern, neue Besucher sind gerne willkommen. Ebenso war das Museumsteam beim Adventmarkt der Bäuerinnen mit einem Flohmarkt-Stand (Bücher, etc.) vertreten.

Publikationen

Die verschiedenen Publikationen der Montafoner Museen (Montafoner Geschichte, Schriftenreihe, Sonderbände zur Schriftenreihe, ex-

terne Publikationen), sind im Museum erhältlich bzw. im Webshop der Montafoner Museen ersichtlich und werden auf Wunsch auch per Post zugeschickt.

Öffnungszeiten Winter 2019:

Das Bergbaumuseum Silbertal ist im Winter (bis Ostern) von Dienstag bis Freitag, jeweils von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Sommer 2019: 11. Juni bis 26. Oktober, DI – FR und SO, jeweils von 14 bis 18 Uhr.

Das Museumsteam freut sich auf zahlreichen Besuch und interessante Gespräche.

Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage jederzeit möglich, Kontakt: Büro Schruns, T: 05556 74723, info@montafoner-museen.at; www.montafoner-museen.at www.facebook.com/montafoner-museen



Wichter Versicherungsmaier GmbH
Kompetenz seit Erfahrung – seit 1994.



Wir bieten mehr für Sie

- ♥ Außergewöhnlicher Einsatz im Schadensfall.
- ♥ Eigene Schadens- und KFZ-Abteilung geführt von geprüften Versicherungssachverständigen.
- ♥ Unabhängige Preis/Leistungsvergleiche von mehr als 10 Versicherungsgesellschaften.
- ♥ Risikomanagement für Betriebe nach ÖVM – Merkblatt Österreich – Richtlinien.
- ♥ Zufriedene Kunden in ganz Österreich (vkl. Referenzen www.maier-wichter.at).
- ♥ Wir bilden Lehrlinge zum Versicherungskaufmann/frau aus.

Optimieren auch Sie Ihre Versicherungsverträge und holen sich Preiseneinsparungen bis zu 50 %, sowie greifbare Leistungsverbesserungen im Schadensfall für Halbjahre aus

Kontakt: Bedoggenstraße 36, im Haus Montafon, 6780 Scharn, T 05536 / 73236, www.maier-wichter.at

Mitgliedsbetrieb



1924



„Silbertaler Minis“

Bei jeder Sonntagsmesse verrichten Silbertaler Kinder und Jugendliche ihren Dienst am Altar. Der Dienst am Altar ist für Mädchen wie für Buben eine spannende Sache: Die Kinder sind am liturgischen Geschehen unmittelbar beteiligt, sie stehen damit auch direkt im Rampenlicht. Die Liturgie hält eine Reihe unterschiedlicher Aufgaben und Handreichungen für die Mädchen und Buben bereit. Zudem dürfen sie auch Fürbitten und kurze Texte vortragen. Dies stärkt sie in ihrer eigenen Persönlichkeit und sie bekommen zweifellos eine Menge Aufmerksamkeit und Anerkennung von Seiten der Erwachsenen.

Als Dank für ihre Dienste und um die Gemeinschaft zwischen den Ministranten zu fördern, unternimmt Monika Dönz-Breuß mit ihren Ministranten auch immer wieder außerhalb des liturgischen Dienstes etwas gemeinsam.

Am 2. Juni führte der Ministrantenausflug 2018 des Pfarrverbandes Mittleres Montafon, in den Europapark Rust. Von den Silbertaler Ministranten waren Celina, Robert, Niklas, Mathias, Katrin, Katharina, Florian und Michele mit dabei und genossen den Tag sichtlich. Im Herbst durften die Minis zudem auf Einladung von Illwerke Touris-

mus einen Erlebnistag auf dem Golm verbringen. Der Rutschenpark und der Alpine Coaster standen auf dem Programm und die Ministranten Niklas, Mathias, Robert, Katrin, Florian, Katharina und Michele erlebten lustige Stunden auf dem Golm.

Und um die Mini-Kasse etwas aufzupeppen, haben die Ministranten zudem beim Weihnachtsmarkt der Ortsbäuerinnen einen Stand betreut und ihre Basteleien dargeboten.

Möchtest du auch Ministrant oder Ministrantin werden? Dann melde dich gerne bei Monika Dönz-Breuß (Tel. 0664 / 11 26 131) – wir freuen uns auf dich!



Ausflug zum Rutschenpark Golm
© Monika Dönz-Breuß



Ministrantenausflug des Pfarrverbandes 2018 in den Europapark Rust
© Monika Dönz-Breuß



Hochzeitsfotografie



www.patricksaely.com



Im Rampenlicht: Das Europaschutzgebiet Verwall



Obere Gafluna-Alpe, die Dienstag-Wanderung führt vom Kristberg über die Alpe Gretsch aufs Fellmännle und anschließend über die Obere Gafluna- auf die Untere Gafluna-Alpe. © Monika Dönz-Breuß

Über 12.000 Hektar erstreckt sich das Natura 2000-Gebiet „Verwall“ in der gleichnamigen Gebirgsgruppe von den Moorlebensräumen der Wiege oberhalb von Partenen bis zu den alpinen Matten und Alpweiden des Nenzigast- und Albonatals in Klösterle. Im Herzen des Vogelschutzgebiets liegt das hintere Silbertal mit dem Seitental Gafluna, eine größtenteils noch naturnahe und wenig erschlossene Hochgebirgslandschaft.

Was ist Natura 2000?

Natura 2000 steht für ein europaweites Netzwerk an Schutzgebieten mit dem Ziel, seltene und gefährdete Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten zu schützen und für nachfolgende Generationen zu bewahren. 39 Europaschutzgebiete in ganz Vorarlberg sind Teil dieses besonderen Netzwerks.

Das Verwall beheimatet als größtes Europaschutzgebiet Vorarlbergs eine Fülle an unterschiedlichen Gebirgslebensräumen und Tierarten, darunter einige selten und gefährdete Vogelarten, die für die Ausweisung des Gebietes letztendlich den Anstoß gegeben haben.

Unberührte Natur im hinteren Silbertal?

Natura 2000 heißt nicht zwingend Naturschutz unter der Käseglocke – immerhin spielt insbesondere die extensive Landwirtschaft in über 50% der österreichischen Natura 2000-Gebiete eine wesentliche Rolle. Nun sind Gebirgsvögel wie Steinadler, Haselhuhn und Sperlingskauz nicht unbedingt dafür bekannt, menschengemachte Lebensräume zu bevorzugen. Doch ein Blick in die Geschichtsbücher zeigt, dass

sich der menschliche Einfluss auf die Landschaft im hinteren Silbertal weit zurückverfolgen lässt.

Bereits 1439 wird die Alpe Fresch an der Grenze zu Tirol namentlich in einer der ältesten Alpkunden des Montafons erwähnt. Und auch die Walser dürften zu Beginn des 15. Jahrhunderts mit den Rodungsinseln Rona, Giesla und Dürrwald bis heute ihre Spuren hinterlassen haben. Das Roden von Wald zur Gewinnung von Alpfläche und die Waldweide haben den Silbertaler Wald trotz seiner Naturnähe jedenfalls nachhaltig geprägt. Für die Lärchen-Zirbenwälder an der Waldgrenze bedeutete die Ausdehnung der Alpwirtschaft eine starke Fragmentierung der ursprünglich wohl weiter verbreiteten Bestände. Dennoch zählt der Lärchen-Zirbenwald zwischen Alpgues und Dürrwald zu einer der bedeu-

tendsten Restbestände in Vorarlberg und darf getrost als besondere Kostbarkeit des Silbertals bezeichnet werden.

Auch die Auswirkungen des Bergbaus auf das Landschaftsbild im Silbertal sind hinlänglich bekannt. Für das hintere Silbertal sind Kupfer- und Erzabbau bereits um 1500 dokumentiert, einzelne Abräumhalden im Gaflunatal zeugen heute noch davon.

Die Naturschätze des hinteren Silbertals

Alp-, Forstwirtschaft und Jagd sind heute im Europaschutzgebiet praktisch allgegenwärtig.

Ab der Waldgrenze über die alpinen Rasen bis hinauf zu den höchsten Gipfeln zeigt sich das hintere Silbertal jedenfalls noch von seiner ursprünglichen und naturbelassenen Seite. Besonderes Kennzeichen des Europaschutzgebiets sind zweifelsohne die unzähligen natürlichen Flach-, Übergangs- und Hochmoore, Moorseen, Schwingrasen und Quellfluren, die sich in unterschiedlicher Ausprägung über das gesamte Gebiet verteilen. Als Prunkstücke sind dabei die Moorkomplexe am Lang-, Gritsch- und Wiegensee (Partenen) zu nennen. Hinsichtlich der Moore kann das Verwall mit einer weiteren Besonderheit aufwarten: Deckenmoore, eine für Mitteleuropa äußerst seltene Hochmoor-Ausprägung in besonders niederschlagsreichen Lagen, überziehen mit beachtlichen Torflagen den nackten Fels im Bereich von Gletscherschliffen und Schrofen.

Ein Schutzgebiet zwischen Natur- und Kulturlandschaft

Die dokumentierte Nutzungsgeschichte im hinteren Silbertal zeigt, dass sich Naturschutz, Bewirtschaftung und Freizeitnutzung grundsätzlich nicht ausschließen. Wie so oft dreht sich auch bei der Nutzung alles um das passende Augenmaß, das es nicht zu verlieren gilt. Und dennoch sollte auch für eines noch Platz sein – die wenigen ungestörten Rückzugsräume, wo die Natur noch



Alpgues – hinteres Silbertal, Blick von der Alpe Käfera ins hintere Silbertal.
© Monika Dönn-Breuß

Natur sein kann. Die enorme Vielfalt der Hochgebirgslandschaft im hinteren Silbertal und den angrenzenden Gemeinden unterstreicht deren Bedeutung für das europaweite Netzwerk Natura 2000 – nicht nur für geschützte Gebirgsvogelarten und Moorlebensräume, sondern als ein zusammenhängendes Großbiotop geringer Erschließung und beachtlicher Naturnähe. Der Mensch hat diesen Lebensraum seit jeher mitgeprägt und es liegt in unserer Verantwortung, diesen besonderen Gebirgslebensraum auch auf Dauer in seiner Einzigartigkeit zu bewahren.

Nur was man kennt, schützt man auch – geführte Wanderungen im Europaschutzgebiet

Wie bereits im Sommer 2018 veranstaltet Montafon Tourismus auch heuer im Sommer wieder in Kooperation mit dem Naturschutzverein Verwall-Klostertaler Bergwälder an zwei Tagen in der Woche geführte Wanderungen in das Europaschutzgebiet Verwall: wöchentlich Dienstag im Silbertal (Gretsch-Gafluna) und wöchentlich Mittwochs in Partenen (Wiegensee-Verbella). Die Naturführerinnen Monika Dönn-Breuß

und Gerlinde Manz-Christ vermitteln auf anschauliche Weise ihr breites Wissen über die Bedeutung der Europaschutzgebiete und verwandeln eine gewöhnliche Wanderung in eine exklusive Tour für interessierte Gäste und Einheimische.

Nähere Informationen zu den Touren finden Sie unter www.montafon.at

Weitere Tourenanfragen an verwall@natura2000.or.at

Quellen im Text:

Netzer, H. (2013): Silberer und Walser. Ausstellung Bergbaumuseum Silbertal. In: Kasper, M. (Hg): Jahresbericht 2013. Montafoner Museen. Heimatschutzverein Montafon. Oegg, K.; Kofler, W.; Wahlmüller, N. (2005): Pollenanalytische Untersuchungen zur Vegetations- und Siedlungsgeschichte im Montafon. In: Rudigier, A. (Hg): Das Montafon in Geschichte und Gegenwart. Band 1. Mensch, Geschichte, Naturraum.

Mag. Christian Kuehs
Regionsmanagement
Natura 2000
Montafon-Klostertal



Ehrentag für Jubilare

Am Montag den 14. Mai wurde im Silbertaler Vereinshaus auf Einladung der Gemeinde Silbertal der Ehrungsabend für die hohen Geburtstage und langjährige Hochzeitsjubiläen abgehalten.

Hierzu dürfen wir euch nochmals herzlich gratulieren und euch für die Zukunft alles Gute wünschen. Weiters danken wir für langjähriges, ehrenamtliches Engagement verschiedener Persönlichkeiten aus den Silbertaler Vereinen, die sich mit ihren ehrenamtlichen Stunden für die Gemeinschaft und zum Wohle der Bevölkerung einbringen. Dies soll eine Aufwertung und Anerkennung mit einem kleinen Dankeschön seitens der Gemeinde Silbertal sein. Unter den Gratulanten war auch unser Pfarrer Georg Nigsch. Dieser Ehrenabend wurde wieder von und mit unserer Bürgermusik unter der Leitung von Evelyn Sadjak im

gut besetzten Vereinshaus Silbertal musikalisch umrahmt. Hierzu nochmals herzlichen Dank dafür!

Mit dabei waren: Adolf (80) mit Herta Erhard, Gustl (85) mit Hilda Loretz sowie Viktor Bargehr (85). Krankheitsbedingt fehlen auf dem Foto, Hermann Ganahl (90), Anni Vonderleu (90), Hilda Ganahl (85) und Franz Brugger (80).

Ehrenamt 2018:

40 Jahre: Hubert Saler, Thomas Bitschnau, Florian Dönz und Herbert Bitschnau der Bürgermusik Silbertal und Hans Netzer als aktives Mitglied der Trachtengruppe Silbertal

30 Jahre: Obmann Walter Zudrell, Kassier Hans Netzer und Schriftführer Ludwig Boll von den Bergfreunden Silbertal sowie

Schriftführer Adolf Bargehr vom Sparmarkt Silbertal

25 Jahre: Helmut Ganahl von den Bergfreunden Silbertal

Am 29. November fand die Jubiläumsveranstaltung des zweiten Halbjahres der Gemeinde Silbertal in Zusammenarbeit mit unserer Bürgermusik im Vereinshaus statt. Mit zahlreichen Ehrenjubilaren entstand ein wunderschöner gemütlicher gemeinsamer Abend. Am Rande noch eine kleine Anekdote zum Geburtstag von Josef Bargehr, der just an seinem Geburtstag auch noch ein weiterer Geburtstag feiern durfte. Mit Nachzügler „Sep-pili“ gesellt sich im Stall nebenan noch ein Jungstier dazu.

Allen Jubilaren nochmals herzliche Gratulation und für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.



Zahlreiche Ehrenamtliche wurden am 14. Mai geehrt



Die Jubilare am 29. November, v.l.: Josef Bargehr, Bürgermeister Thomas Zudrell, Martin Vallaster, Kapellmeisterin Evelyn Sadjak, Rosa Erhard, VBgm. Anita Dönz, Adelheid Aufschneider und Maria Erhard

Empfang für jüngste Mitbürger

Mit einem herzlichen Willkommensgruß werden wie bei den Ehrungen auch die neugeborenen MitbürgerInnen in Silbertal mit einem kleinen Empfang willkommen geheißen. Hier

lädt die Gemeinde alle Neugeborenen mit ihren Eltern und Geschwistern an einem Nachmittag zum Gemeindeamt zu einem kleinen Umtrunk ein. Im Rahmen dieses kleinen Empfanges

werden den Neugeborenen eine Windeltorte und „Silbertaler“ Gutscheine überreicht. Herzlich Willkommen und alles Gute für eure Zukunft in Silbertal.





ist mehr als die Summe seiner Teile.

Genuss



KRISTBERGBAHN

Geöffnet ab 17.12.2016 bis 17.04.2017
täglich von 7.45 bis 18.45 Uhr
an Sonn- & Feiertagen bis 18.15 Uhr
bei entspr. Schneelage ab 3.12.



kristbergbahn.at

FAMILIÄR

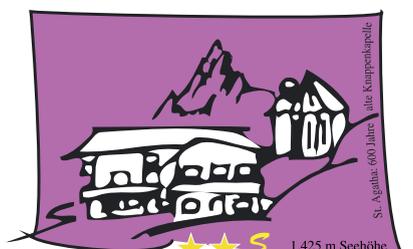
2 Skilifte mit 4 Abfahrten
und einem Skiweg
Skiroute ins Tal
Skischule mit Kinderland
Silbis Winterwelt mit
Förderband

VIELFÄLTIG

9,3 km Panoramaloipe
25 km präparierte
Winterwanderwege
4 beschilderte
Schneeschnurouten
4 lohnende Skitouren

ERHOLSAM

Ruhe genießen
naturnah sein
Montafoner Kulinarik
in den 2 Restaurants
täglich buchbares
Bergfrühstück



**PANORAMAGASTHOF
KRISTBERG**
kristberg.at - info@kristberg.at

facebook.com/panoramagasthof-kristberg

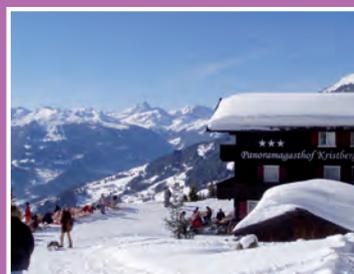


Lebensglück Kristberg

Der Panoramagasthof Kristberg auf 1.425 m Seehöhe ist für die Menschen da, die erkannt haben, dass sie aus der **Ruhe** und den **Aktivitäten in intakter Natur** die Kraft für die Anforderungen des Lebens tanken können.

GELEBTE GASTFREUNDSCHAFT

Bei uns am Panoramagasthof erlebst Du einen entspannten und erholsamen Urlaub in familiärer und naturnaher Atmosphäre. Die alpine Natur im Vorarlberger Montafon bietet unseren aktiven Gästen schier unendliche Möglichkeiten, dass sie ihre Freizeit in den Bergen verbringen und im Hotel eine echt gelebte und ehrliche Gastfreundschaft, beste kulinarische Genüsse und wohltuende Heilmassagen von unserer Wellness-Expertin Karin genießen.



BERGKNAPPEN-KAPELLE

Erlebe eine Führung in der sagenumwobenen Bergknappenkapelle mit Adolf Zudrell, dem "Flötenspieler vom Kristberghof". Für Interessierte und Gruppen werden nach Voranmeldung jederzeit und bei jeder Witterung Führungen angeboten.





Geburten

05.03.2018	Saler Johanna	Buchenstraße 6/2	Saler Manfred und Natalie
15.05.2018	Fitsch Elias Martin	Kristbergstraße 32/2	Fitsch Anja und Karl Robin
01.06.2018	Bitschnau Anna	Innerbergstraße 18	Bitschnau Christoph und Martina
22.08.2018	Sandrell Klara Maria	Buchenstraße 5	Sandrell Sabine und Berthold Jürgen
10.10.2018	Erhard Benjamin	Höflestraße 14/2	Vögel Linda und Erhard Alexander
23.10.2018	Tlemsani Mayssam	Brunnenfeldstraße 3/2	Achraf und Yumna Monika
27.10.2018	Fleisch Alexander	Innerbergstraße 19	Fleisch Stefan und Marlene
28.10.2018	Loretz Andre	Innerkristbergstraße 4/2	Schanung Martina und Loretz Dominik
14.11.2018	Rogan Loreen Maria	Höflestraße 18/3	Rogan Gerhard und Türtscher Sarina
23.11.2018	Schwarzahns Ella	Dorfstraße 43/1	Schwarzahns Nadja und Edelhofer Philipp

Eheschließungen

02.02.2018	Bitschnau Christoph und Martina	Innerbergstr. 18
20.04.2018	Netzer Michael und Stefanie	Brunnenfeldstr. 23
02.08.2018	Gabriel Aaron und Carmen	Sallerstr. 7/3
10.08.2018	Vallaster Sascha und Nadine	Kristbergstr. 25
28.09.2018	Vonderleu Daniel und Martina	Schulweg 11
07.12.2018	Gunz Sonja und Vincent	Innerbergstraße 22

Hohe Altersjubilare

05.01.2018	Ganahl Reinhilde	Dorfstr. 17	85 Jahre
12.01.2018	Loretz Gustav	Innerkristbergstr. 3	85 Jahre
17.01.2018	Ganahl Hermann	Innerbergstr. 20	90 Jahre
28.02.2018	Brugger Franz	Mattastr. 14	80 Jahre
14.03.2018	Vonderleu Anna	Mattastr. 12	90 Jahre
06.04.2018	Erhard Adolf	Silbertalerstr. 72	80 Jahre
12.04.2018	Bargehr Viktor	Schöffelstr. 9	85 Jahre
17.05.2018	Erhard Maria	Buchenstr. 34	90 Jahre
31.07.2018	Aufschnaiter Adelheid	Höflestr. 19	85 Jahre
05.08.2018	Erhard Rosa	Höflestr. 9	85 Jahre
19.09.2018	Vallaster Martin	Bargehrastr. 5	85 Jahre

Sterbefälle

14.03.2018	Thöny Ferdinand Manfred	Dorfstr. 21	im 71. Lebensjahr
16.03.2018	Berthold Johann	Dorfstr. 15	im 82. Lebensjahr
09.10.2018	Weinold Walter	Bargehrastr. 1	im 73. Lebensjahr

Impressum „Silbertaler Gemeindeblatt“

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Redaktion und Anzeigenannahme:

Druck:  **KOPIERSTUDIO MARENT**

Layout, Werbung:

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt:

Gemeinde Silbertal
Gemeinde Silbertal, Tel. 05556/74104, Fax 05556/74104-6
Mail: thomas.zudrell@silbertal.at

Kopierstudio Marent,
6780 Schruns, Gantschierstr. 80, Tel. 05556/77070-0

Patrick Säly, Tel. 0664/5222333, Mail: info@patricksaely.com

Freitag, 15. November 2019



Die Heimat für mein Erspartes. Hypo Landesbank Vorarlberg.

Heimat ist dort, wo man sich sicher und verstanden fühlt. Das gilt auch für Geldangelegenheiten. Sprechen Sie noch heute mit uns. Wir zeigen Ihnen gerne den einfachsten Weg zu einer sicheren Heimat für Ihr Erspartes.

Hypo Landesbank Vorarlberg, Filiale Schruns

Jakob-Stemer-Weg 2, 6780 Schruns, T 050 414-3200, www.hypovbg.at